AMTSBLATT DER STADT HECHINGEN WWW.HECHINGEN.DE

STADTSPIEGEL

Nummer 29 • 23. Juli 2021

STADT HECHINGEN



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ich möchte die letzte Stadtspiegel-Ausgabe vor Schulferienbeginn nutzen, um Ihnen im Namen des Gemeinderates und persönlich alles erdenklich Gute für die kommenden Wochen zu wünschen. Die Vorfreude auf die Sommerferien ist natürlich immer groß, aber in diesem Jahr vielleicht noch ein bisschen größer als sonst.

Denn nach einem Schuljahr, das fast durchgehend von der Corona-Pandemie geprägt war und allen Schülerinnen und Schülern, insbesondere auch den Eltern sowie den Lehrerinnen und Lehrern mit dem Auf und Ab zwischen Distanz-, Wechsel- und Präsenzunterricht viel abverlangt hat, tut die freie und unbeschwerte Ferienzeit bestimmt doppelt gut. Zum Glück hat sich die Lage inzwischen entspannt, so dass wir wieder viele Freiheiten genießen können.

Wir wünsche Ihnen interessante Erlebnisse und ganz viel Spaß in der Ferienzeit – gleich, ob Sie diese in unserer Zollernstadt oder auf Reisen verbringen. Bleiben Sie gesund!

Mit den besten Grüßen

Philipp Hahn
Bürgermeister



Der Tipp des Bürgermeisters für den Ferienbeginn:

Die Aktionstage im Freibad vom 29. Juli bis 1. August

Mit der neuen Wasserrutsche „Aladin“!

> Seite 3



AUF EINEN BLICK



Rathaus und Technisches Rathaus
Marktplatz 1 und Neustraße 4
Tel. 07471 940-0, Fax 07471 940-108
E-Mail: info@hechingen.de
Internet: www.hechingen.de
Montag bis Freitag 8.30 - 12.30 Uhr
Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Bürgerbüro

Kirchplatz 12, Tel. 07471 940-211
Montag bis Freitag 8.30 - 13.00 Uhr
Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr
Samstag 10.00 bis 12.00 Uhr

Pflegeberatung
Terminvereinbarung: 07471 940-164
E-Mail: armin.roetzel@hechingen.de

Städtische Werke
(Stadtwerke und Eigenbetrieb Entsorgung)
Tel. 07471 9365-0, Fax 07471 9365-30
E-Mail: info@stadtwerke-hechingen.de
Internet: www.stadtwerke-hechingen.de
Kontaktzeiten Telefon:
Montag bis Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
Montag bis Mittwoch 13.45 - 16.15 Uhr
Donnerstag 13.45 - 18.00 Uhr

Störungen Gas/Wasser
Tel. 08000 936533

Stromnetzgesellschaft Hechingen
Tel. 07471 9365-0, Fax 07471 9365-30
E-Mail: info@sng-hechingen.de
Internet: www.stromnetz-hechingen.de
Störungen Strom: Tel. 0800 3629477

Eigenbetrieb Betriebshof
Tel. 07471 9365-71, Fax 07471 9365-77
E-Mail: info@betriebshof-hechingen.de

Stadtbücherei
Tel. 07471 621806
E-Mail: stadtbuecherei@hechingen.de
Internet: www.hechingen.de/Stadtbücherei
Dienstag 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch 9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 15.00 - 19.00 Uhr
Freitag 15.00 - 18.00 Uhr
Samstag 10.00 - 12.00 Uhr

Hallen-Freibad
Badstraße 4, Tel. 07471 7397739
www.hechingen.de/hallen-freibad
Montag bis Freitag 7.00 - 20.00 Uhr
Samstag, Sonntag 9.00 - 20.00 Uhr

Volkshochschule
Tel. 07471 5188
E-Mail: vhs@vhs-hechingen.de
Internet: www.vhs-hechingen.de

Hohenzollerisches Landesmuseum
Schloßplatz 5, Tel. 07471 940-188
Internet: www.hz-museum.de
Mittwoch bis Sonntag 14.00 - 17.00 Uhr

Zweckverband Jugendmusikschule
Tel. 07471 621803
E-Mail: info@musikschule-hechingen.de
Internet: www.musikschule-hechingen.de

NOTDIENSTE



Apotheken

Samstag, 24. Juli
Apotheke Spranger, Hechingen
Heiligkreuzstr. 1, Tel. 2387

Sonntag, 25. Juli
Rammert-Apotheke, Bodelshausen
Bahnhofstr. 13, Tel. 960021

Coronavirus

www.hechingen.de/coronavirus
Aktuelle Informationen zur Pandemie

www.hechingen.de/schnelltests
Liste der Teststationen in Hechingen

www.zollernalbkreis.de/coronavirus
Aktuelle Infos des Zollernalbkreises

Ärztliche Dienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Tel. 116 117 an Wochenenden, Feiertagen u. außerhalb der Sprechstundenzeiten (Allgemein-, Kinder-, Augen- u. HNO-ärztlicher Notdienst)

Allgemeine Notfallpraxis
Zollernalb-Klinikum, Balingen
Tübinger Str. 30, Sa., So., und
Feiertage 8.00 - 22.00 Uhr

Gynäkologischer Notdienst, Geburtshilfe
Zollernalb-Klinikum, Tel. 07433 9092-0

Kinderärztliche Notfallsprechstunde
Zollernalb-Klinikum, Ebingen
Friedrichstr. 39, Tel. 07431 6306353
So. 10.00 - 13.00 und 14.00 - 18.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
Tel. 01805 911690
Sa., 8.00 bis Mo., 8.00 Uhr
An Feiertagen dauert der Dienst von 8.00 bis 8.00 Uhr des Folgetages.

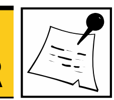
Wichtige Rufnummern

Feuerwehr/Notruf: **Tel. 112**
Polizei: **Tel. 110**

Polizeirevier Hechingen
Tel. 07471 9880-0
Krankentransport Tel. 19222

Mobile Dienste Sozialwerk Hechingen
Tel. 07471 984860 oder 0171 3104002
Telefonseelsorge Neckar-Alb
Tel. 0800 1110111
Gift-Notruf Freiburg Tel. 0761 19240
Frauenhaus Zollernalb Tel. 07433 8406
Beratungsstelle für Eltern, Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene sowie Schwangeren-(Konflikt-)Beratung
Tel. 07471 93091710

KULTURKALENDER



Hinweis: Bitte informieren Sie sich vor dem Besuch einer Veranstaltung oder einer Ausstellung über die coronabedingten Regelungen. Entsprechende Informationen finden sich auf den Internetseiten der jeweiligen Veranstalter und Museen.

Veranstaltungen

Musik in der Villa - Barocke Kammermusik
So., 25.7., 19.00 Uhr, Villa Eugenia
Infos: www.kulturverein-hechingen.de

Sonderausstellungen

Steine.Kunst.Welten-Lego-Fan-Ausstellung
Hohenzollerisches Landesmuseum
Mi. bis So. und Feiertage 14.00 - 17.00 Uhr
www.hzl-museum.de

Filzplastiken von Stefanie Ehrenfried und Malerei von H.P. Schlotter
bis So.,18.7., Villa Eugenia
Zollernstraße 10, So. 14.00 - 17.00 Uhr

Kunstcocktail von Ina Simone Petri
Rathausgalerie, Marktplatz 1
nur für Führungen
Termine: 23.7., 16.00 Uhr; 11.8., 17.30 Uhr
Anmeldung unter Tel. 07471 940-220
oder tourist-info@hechingen.de

Dauerausstellungen

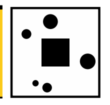
Hohenzollerisches Landesmuseum
Schloßplatz 5, Mi. bis So. und Feiertage
14.00-17.00 Uhr, www.hzl-museum.de

Römisches Freilichtmuseum Hechingen-Stein
Di. bis So. und Feiertage 10.00 - 17.00 Uhr
www.villa-rustica.de
bei schönem Wetter sonntags bis 18.00 Uhr

Alte Synagoge
Goldschmiedstr. 20, So. 14.00 -17.00 Uhr
http://alte-synagoge-hechingen.de

Oldtimermuseum Zollernalb
Obere Mühlstr. 7
So. und Feiertage 13.00 - 18.00 Uhr
www.oldtimermuseum-zollernalb.de

MÄRKTE



Samstag, 24. Juli
7.00 - 12.30 Uhr Wochenmarkt
Unterstadt, Johannesbrücke
Oberstadt, Rathausvorplatz

Mittwoch, 28. Juli
7.00 - 12.30 Uhr Wochenmarkt
Marktplatz

IMPRESSUM

Stadtspiegel – Amtsblatt der Stadt Hechingen

Herausgeber: Stadt Hechingen

Druck und Verlag: Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Philipp Hahn, Marktplatz 1,
72379 Hechingen, oder sein Vertreter im Amt mit Ausnahme der Rubrik "Aus den Stadtteilen". Verantwortlich für den Stadtteil Beuren Peter Gantner, für den Stadtteil Bechtoldsweiler Bernd Zimmermann, für den Stadtteil Boll Meta Staudt, für den Stadtteil Schlatt Jürgen Schuler, für den Stadtteil Sickingen Siegbert Schetter, für den Stadtteil Stein Harald Kleindienst, für den Stadtteil Stetten Otto Pflumm, für den Stadtteil Weilheim Gerd Eberwein.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Redaktion: Petra Hähn-Prothmann,
Tel. 07471 940-135, E-Mail: amtsblatt@hechingen.de

Der Textteil des Amtsblattes wird zusätzlich im Internet unter www.hechingen.de veröffentlicht.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: Tel. 07033 525-0,
wds@nussbaum-medien.de

DAS RATHAUS INFORMIERT



Corona-Impfung: Aktionswochenende im Zollernalbkreis

Die Mobilen Impfteams des Kreisimpfzentrums in Meßstetten bieten dieses Wochenende – Samstag und Sonntag – vier Impfaktionen im Kreis an. Interessierte können einfach zu der jeweiligen Aktion ohne Termin kommen und sich impfen lassen. Verimpft werden die Impfstoffe Biontech (Erstimpfung – die entsprechende Zweitimpfung muss nach mindestens 3 und höchstens 6 Wochen eigenverantwortlich z.B. im Kreisimpfzentrum in Meßstetten wahrgenommen werden) und Johnson & Johnson (nur eine Impfung). Für Informationen und Fragen stehen Mitarbeitende des Kreisimpfzentrums vor Ort zur Verfügung.

Impfaktionen:

Wochenmarkt in Balingen
Wann: Samstag, 24. Juli 2021, von 8.00 bis 14.00 Uhr
Wo: Rathaus Balingen, Färberstraße 2

Abfallwirtschaftszentrum Hechingen
Wann: Samstag, 24. Juli 2021, von 8.00 bis 12.00 Uhr
Wo: Abfallwirtschaftszentrum an der B 32 in Hechingen

Burg Hohenzollern
Wann: Sonntag, 25. Juli 2021, von 10.00 bis 16.00 Uhr
Wo: Bus-Parkplatz, Burg Hohenzollern

Schiefer-Erlebnis Dormettingen
Wann: Sonntag, 25. Juli 2021, von 11.00 bis 16.00 Uhr
Wo: Schiefererlebnis 1, Dormettingen
Mitzubringen: Personalausweis, Krankenversichertenkarte und Impfausweis (falls vorhanden).

Allgemeiner Ablauf: Anmeldung, Aufklärungsgespräch mit dem Arzt, Impfung und kurze Nachbeobachtung. Die Personen erhalten direkt den QR-Code für den digitalen Impfnachweis.
Zusätzlich finden weiterhin Impfungen ohne Termin im Kreisimpfzentrum in Meßstetten statt. Interessierte können täglich – Montag bis Sonntag – von 9.30 bis 15.30 Uhr ins KIZ kommen und sich dort mit dem Impfstoff Biontech impfen lassen.

Bürgermeister Hahn empfängt die Ski-alpin-Mannschaft des deutschen Paralympics-Teams

Auf modernen, wettkampftauglichen Ski-Abfahrts- oder Slalomstrecken den Berg hinunterzufahren erfordert Können und Mut. Dies aber mit nur einem Bein oder einem Arm, gelähmt oder sehbehindert und auf internationalem Wettkampfniveau zu meistern, dafür braucht es die ganze Energie.



Trainieren für die Weltmeisterschaft und die paralympischen Spiele: die paralympische Ski-alpin-Mannschaft Foto: Stadt Hechingen

Bürgermeister Philipp Hahn war beeindruckt von den Biografien und sportlichen Laufbahnen der Athleten und Athletinnen der Para-Ski-alpin-Mannschaft des deutschen Paralympics-Teams. Er hatte diese zu einem Mittagessen in das Hotel „Lamm" in Stein eingeladen. Gekommen sind die Sportler, um im Balinger Studio Körperbau von Jochen und Sabine Gehring zu trainieren. Der Hechinger Jochen Gehring ist als DOSB-Sportphysiotherapeut im Einsatz, sprich: für den Deutschen Olympischen Sportbund, und begleitet die Mannschaft bei ihren Trainingslagern und Wettbewerben im Einsatz.
Für die Paralympics-Athleten geht es in dieser Saison um einiges: Die Weltmeisterschaften in Norwegen und die paralympischen Spiele in Peking stehen an. Wettbewerbe, bei deren früheren Auflagen, zum Beispiel 2014 in Sotschi und 2018 in Pyeongchang, die Sportler kräftig abgeräumt haben. Anna Lena Forster, Andrea Rothfuss und Anna Maria Rieder – alle drei sind beim Trainingsaufenthalt dabei – kommen da auf rund 15 Gold-, Silber- und Bronzemedaillen. Ebenfalls dabei: die Sportler Christoph Klötzner, Luisa Grube, Isabell Thal und Leander Kress sowie der Betreuerstab mit Bundestrainer Justus Wolf, Co-Bundestrainer Mauritz Trautner, Servicemann Hasch Vachenauer und eben Physiotherapeut und Osteopath Jochen Gehring.
Bürgermeister Hahn, selbst begeisterter Skifahrer, erinnerte in seiner Ansprache an die Verpflichtung, Menschen mit Einschränkungen die Teilhabe an allen gesellschaftlichen Bereichen zu ermöglichen. „Bei ihren sportlichen Aktivitäten stehen dabei nicht ihre Handicaps im Mittelpunkt, sondern der Sport", so Hahn, und weiter: „Wer so erfolgreich ist, muss vieles im Privaten und Beruflichen dem Erfolg unterordnen. Das verdient den Respekt und die Anerkennung der Gesellschaft."
Hahn hatte als Geschenke für alle Handtücher mit Hechinger Logo im Gepäck. Und: den Schlüssel für die Lichtenauhalle beim Gymnasium. Dort haben die Athleten nach dem obligatorischen Burgbesuch am Samstag eine Trainingsrunde eingelegt. Abschließend wünschte Philipp Hahn der gesamten Mannschaft viel Erfolg bei den kommenden Wettbewerben. Dort kann man die Erfolge des Teams Deutschland der Paralympics dann auch im Fernsehen verfolgen. Letzte Anmerkung von Hahn: „Es könnte mehr über die Paralympics in den Medien berichtet werden."
Informationen zum Team Deutschland Paralympics:
www.teamdeutschland-paralympics.de

Frohe Aussichten zum Ferienbeginn: Aktionstage im Freibad

Fröhlich in die Sommerferien starten können die Hechinger und alle Gäste am ersten Ferienwochenende im Freibad. Die Stadt veranstaltet von Donnerstag, 29. Juli, bis Sonntag, 1. August, abwechslungsreiche Aktionstage für Jung und Alt.
Eingeleitet wird der Veranstaltungsreigen am Donnerstag, an dem von 18.00 Uhr bis Mitternacht zu einer langen Badenacht bei Fackel- und Kerzenschein geladen wird. Am Freitag und Samstag ist von 10.00 bis 17.00 Uhr Kindertag mit Großspielgeräten im Wasser, unter anderem kommt die neue Wasserrutsche „Aladin" zum Einsatz. Und daran anschließend kann in der Nacht von Samstag auf Sonntag von 18.00 bis 6.00 Uhr ins kühle Nass gesprungen werden.
Am Sonntag ist zum Abschluss großer Familientag von 10.00 bis 17.00 Uhr, wieder mit Großspielgeräten im Wasser und diversen Attraktionen für Kinder: Der Kurbelkoffer von Oni Maurer, der Seifenblasenkünstler Klausi Klücklich, der Ballonkünstler Herr Luik und die Bastelwerkstatt der städtischen Kindergärten zaubern Farbe ins Bad.



Während der Aktionstage im Einsatz: die neue Wasserrutsche Aladin Foto: Stadt Hechingen

Für die Aktionstage gilt ein einheitlicher Sondertarif: 2,50 Euro kostet der Eintritt für alle. Unabhängig von den genannten Zeiten gelten an den Aktionstagen auch die normalen Öffnungszeiten.



Stratosphärenflug, Gansfüße, Minetest-Turnier

Trotz Pandemie: die Irma-West-Gemeinschaft e.V. hat ein spannendes Programm durchgeführt

Dass unter Pandemiebedingungen kein Kinderfest möglich ist, steht außer Frage. Und dies leider schon im zweiten Jahr. Trotzdem hat die Irma-West-Gemeinschaft e.V. ein beachtenswertes „Pandemieprogramm“ auf die Beine gestellt.

Am vergangenen Freitag, es wäre der Kinderfest-Freitag gewesen, wurden alle Hechinger Erstklässler mit einer Wundertüte überrascht. Darin ein Gansfuß, ein Bastelbogen mit Festhandlungs-Szene und Informationen zum Kinderfest. Dazu gab es noch – dies für alle Grundschüler – ein schmuckes Tischtennisschläger-Set von der Sparkasse Zollernalb. In der Zollernschule übernahmen die Geschenkverteilung Bürgermeister Philipp Hahn und Nadine Hammel vom Sachgebiet Tourismus und Kultur (Bild oben), in der Grundschule am Schloßberg war Sandro Milioto, Leiter des Finanz-Centers Hechigen der Sparkasse dabei (Bild unten rechts). Den Bastelbogen umgehend ausgeschnitten und bemalt, mit zusätzlichen Figuren ausgestattet und ein Bild davon an die Irma-West-Gemeinschaft geschickt hat Bahar Akcay (Bild unten links).

Dann ging es auch schon los mit dem Stratosphärenflug, der vom Pausenhof der Grundschule aus startete. Alle Schüler waren entweder auf dem Schulhof oder an den Fenstern der Klassenzimmer versammelt, um das Spektakel zu beobachten.

Das ging aber nicht nur vor Ort. Dank Julian Wirth und der Firma Alpha Media Solutions GmbH konnte ein jeder den Ballonstart im Internet verfolgen, samt diverser Einspielungen mit wissenswerten Details. Moderiert wurde der Ballonstart von dem aus Jungingen stammenden professionellen Sprecher Simon Diez.

Endlich, nach zweijähriger Verzögerung konnte der Ballon, ausgestattet mit Kameras und Experimenten, dann starten. Und landete tatsächlich auf dem Truppenübungsplatz bei Stetten am kalten Markt, wo er mit Hilfe der Bundeswehr vom Kinderfest-Vorsitzenden Stefan Walter geborgen werden konnte. Er und Michael Löffler, 3. Vorsitzender der Irma-West-Gemeinschaft haben das Projekt gemeinsam mit den Schulen von langer Hand vorbereitet. Leider hat die Corona-Pandemie auch dem schulischen Beiprogramm einen Strich durch die Rechnung gemacht. Aber: die Fahrten ins Planetarium werden 2022 nachgeholt.

Vom Minetest-Turnier folgt ein Bericht im nächsten Stadtspiegel. **Alle Infos: www.irma-west-kinderfest.de**.





Über den Wolken …

Der Film zum Stratosphärenflug kann auf dem Youtube-Kanal „Hechingen Live“ abgerufen werden.

Viele Informationen, Bilder, Berichte über die Experimente und die Fortführung mit Ausflügen für die Schüler in das Planetarium finden sich auf der Internetseite der Irma-West-Gemeinschaft: www.irma-west-kinderfest.de.

Spenden: Bänkle für den Obertorplatz

Die Schwaben sind bekanntermaßen ein fleißiges Volk, und der Müßiggang ist ihre Sache nicht. Wenn der Schwabe oder die Schwäbin sich aber doch einmal von des Tages Mühe ausruhen will, zumal in der Öffentlichkeit, dann sollte es schon ein ordentliches „Bänkle“ sein. Und davon gibt es auf dem nigelnagelneuen Obertorplatz etliche und in allen Variationen: ein-, zwei-, oder dreiteilig, mit oder ohne Armlehne und sogar ganze Sitzlandschaften.
Am Donnerstag der vergangenen Woche konnte Bürgermeister Philipp Hahn in der neuen guten Stube Hechingens Vertreter von Bänkle-Spendern willkommen heißen, die die Stadt bei der Möblierung des Obertorplatzes kräftig unterstützt haben. 7.500 Euro hat die Sparkasse Zollernalb für die schönen Sitzgelegenheiten investiert, vertreten war sie durch Sandro Milioto, Leiter des Finanz-Centers Hechingen, und Steffen Leimgruber, Referent Kommunikation. 2.500 Euro kommen jeweils von der Volksbank Hohenzollern-Balingen und der Freien Wähler Vereinigung Hechingen, vertreten durch Volksbank-Vorstand Joachim Calmbach und die Stadträte Werner Beck und Werner Schmidt. 2.000 Euro schließlich haben Thomas und Ulrike Bogenschütz gespendet, das Ehepaar war zur Einweihung verhindert.
Philipp Hahn betonte bei seiner Dankesrede gegenüber den Spendern: „Jeder Euro hilft!“ Er betonte, dass die Banken das ganze Jahr über die Stadt Hechingen mit Spenden und Stiftungserlösen bedenken. Toll auch, so Hahn, dass die ehrenamtlich tätigen Freien Wähler sich für den Platz engagierten. Und der Platz wurde dann auch von allen Spendern hoch gelobt: Von „gut gelungen“ bis hin zu „ein großer Gewinn für Hechingen“ reichten die Kommentare. Werner Beck, Fraktionsvorsitzender der Freien Wähler im Gemeinderat, konstatierte sogar einen verkehrlichen Fortschritt: Das Tempolimit würde mehr und mehr zur Kenntnis genommen, nicht selten hielten Autofahrer, um Fußgängern den Vortritt zu lassen. Wer's beobachten will: Es gibt meist noch ein freies Plätzchen auf den Sitzbänken.



Spenden für Bänkle (von links): Sandro Milioto und Steffen Leimgruber von der Sparkasse Zollernalb, Joachim Calmbach von der Volksbank, Bürgermeister Philipp Hahn und die Stadträte Werner Schmidt und Werner Beck Foto: Stadt Hechingen

Sachstandsbericht zum Starkregen/ Hochwasser am 28. Juni 2021

In der Sitzung des Bauausschusses am 7. Juli und in der Sitzung des Ortschaftsrates Stetten am 13. Juli 2021 hat Jürgen Haas, Leiter des städtischen Sachgebiets Tiefbau und zuständig für die technischen Einrichtungen des Zweckverbandes Hochwasserschutz Starzeltal, über die Auswirkungen des Starkregenereignisses am 28. Juni 2021 wie folgt berichtet:

Gegen 18.30 Uhr wurde von Jürgen Haas als Betriebsbeauftragtem des Zweckverbands Hochwasserschutz Starzeltal das gesamte Prozessleitsystem überprüft. Zu diesem Zeitpunkt gab es noch keine Auffälligkeiten in Sachen Hochwasser. Auf Grund der anhaltenden Wetterlage war ab ca. 19.00 Uhr das Hochwasserrückhaltebecken Reichenbach von Jürgen Haas besetzt.

Die Funktionalität des gesamten technischen Hochwasserschutzes war gegeben, dieser hat reibungslos seinen Dienst geleistet. Nach anfänglicher Warteposition wurde ab 19.30 Uhr die erste Betriebsstufe des Hochwasserrückhaltebeckens Reichenbach aktiv. Im Ergebnis hieß das, dass die Schütze zu ca. 80 % zugefahren waren. Damit war ein kontrollierter Abfluss in Richtung Ortslage Stetten gewährleistet. Ein nennenswerter Einstau der Anlage bestand zu dem Zeitpunkt nicht. Nach dem Nachlassen des Niederschlags wurden die Schütze gegen 22.45 Uhr wieder aufgefahren.

Das Hochwasserrückhaltebecken B 27 war am Abend zeitweise voll eingestaut und sicherte damit das Gebiet rund um St. Luzen ab. Das Hochwasserrückhaltebecken Uttenbach/Stetten war ebenfalls zeitweise teileingestaut mit einer Höhe von ca. 75 cm. Auch hier war der Zulauf in den Bereich Brühl kontrolliert.

Der eigentliche und nahezu einzige Brennpunkt war der Bereich Ziegelbach – Heiligkreuzstraße – Hechinger Straße. Hier war die Ursache das ca. 2,5 km² große Einzugsgebiet Zollerberg/Bismarckhöhe. Über die Hanglagen kam entsprechend das Oberflächenwasser zum Ziegelbach. Hier handelt es sich um ein separates Einzugsgebiet, das mit dem Reichenbach nicht zusammenhängt. Das bereits seit Jahren latente Problem einer unbefriedigenden Einlaufsituation unterhalb des Betonwerkes Baur, die nicht mehr leistungsfähige Verdolung in der Heiligkreuzstraße sowie die unterdimensionierte Verdolung in der Hechinger Straße waren die Hauptursachen der Überflutung.

Das Hochwasserschutzkonzept Ziegelbach liegt zur wasserrechtlichen Genehmigung beim Landratsamt Zollernalbkreis. Im Moment werden die noch vorliegenden Bedenken und Einwände abgearbeitet. Die Stadt geht davon aus, dass im Herbst dieses Jahres die Genehmigung vorliegt und somit das Projekt umgesetzt werden kann.
Die durch das Starkregenereignis entstandenen hauptsächlichen Schäden und die geschätzten Schadensummen sind:
- Belagsverwerfung im Bereich Hechinger Straße/Gewand: ca. 10.000 Euro,
- Zufahrt Hochbehälter Stadtwerke bei Boll: ca. 5.000 Euro,
- Trampel-/Hackschnitzelpfad zur Burg: ca. 25.000 Euro.

Das Thema „Starkregenrisikomanagement“ wird im Moment aktiv aufgegriffen und entsprechende Konzepte werden erarbeitet. Für den Bereich Hangwasserentwässerung Zollerberg/Boll sowie oberhalb des Neubaugebiets Knittswiesen in Stein sind Konzepte bereits vorhanden. Bisher ist die Umsetzung mangels Eigentümerbeteiligung gescheitert.

In der Sitzung des Ortschaftsrates Stetten hat Jürgen Haas die folgenden Fragen beantwortet:
Frage: Können der Reichenbach bzw. die Gräben jährlich einmal geräumt werden?
Haas: Der Reichenbach selbst wird im Rahmen der Gewässerunterhaltung und der Vorgaben des Landratsamtes gepflegt. Ein explizites „Ausräumen“ wird hier nicht angestrebt und ist auch nicht erforderlich. Die diversen Gräben werden vom Betriebshof bzw. Fremdfirmen turnusmäßig geräumt. Ein jährliches Ausräumen aller Gräben ist nicht machbar.

Frage: Warum hat das Rückhaltebecken am Reichenbach zwischen Boll und Stetten nicht eingestaut?
Haas: Das automatisierte Prozessleitsystem steuert den sogenannten adaptiven Betrieb des Hochwasserrückhaltebeckens mit umfangreichen Mess- und Pegelstationen von Hausen bis nach Rangendingen. Ziel des Beckens ist ein kontrollierter Wasserzulauf in die Ortslage, sodass keine Probleme und Schäden entstehen. Ein Einstau bei jedem Niederschlagsereignis ist nicht gewollt. Ein kompletter „Verschluss“ des Reichenbaches ist zudem durch den Betrieb nicht erlaubt.

Frage: Braucht das THW bzw. die Feuerwehr Zugang zur Zentrale des Dammes?

Haas: Für den Betrieb des technischen Hochwasserschutzes gibt es eine klar vorgegebene Betriebsstruktur, was das Personal angeht:
- Hauptverantwortlicher: Betriebsbeauftragter oder seine Vertreter,
- THW und Feuerwehr werden nur zur Unterstützung oder Gewährleistung des Betriebes hinzugezogen.

Frage: Sind bei der Menge, die der Damm zulässt, auch die Wassermengen berücksichtigt, die die nachfolgenden Bäche in den Reichenbach einbringen?
Haas: Das umfassend aufgestellte Hochwasserschutzkonzept berücksichtigt auch diese Zuflüsse. Dies gewährleistet das oben erwähnte Mess- und Pegelsystem, das der Zweckverband zur Steuerung aufgebaut hat.

Verkehrsbehinderungen und Sperrungen

Stillfriedstraße halbseitig gesperrt
Wegen der Verlegung von Glasfaserkabeln wird das Steilstück der Stillfriedstraße („Highway") in der Zeit vom 26. Juli bis zum 27. August halbseitig gesperrt. Es herrscht Begegnungsverkehr, der über eine Ampel geregelt wird.

Parkplätze in der Tübinger Straße gesperrt
Wegen des abschließenden Anfasens der Randeinfassungen sind die Parkplätze in der Tübinger Straße auf Höhe der Gebäude 1 bis 54 vom 27. bis 29. Juli gesperrt.

Bahnhofstraße voll gesperrt
Wegen Leitungsarbeiten der Stadtwerke wird vom 2. bis 6. August das kurze Teilstück der Bahnhofstraße zwischen dem Kreisverkehr und der Einmündung der Löwenstraße für den Verkehr voll gesperrt. Die Umleitungen sind ausgeschildert. Wer aus Richtung Sigmaringer Straße kommt, wird über die Herrenackerund die Hospitalstraße umgeleitet. Aus Richtung Haigerlocher Straße wird zur B 27 über den Anschluss Hechingen-Süd geleitet. Die Löwenstraße wird nur von der Stutenhofstraße anfahrbar sein und dreht die Einbahnrichtung. Die Stutenhofstraße selbst ist ebenfalls nur eingeschränkt befahrbar. Zum Teil gilt entlang der Umleitungsstrecken Halteverbot.

Geschwindigkeitsmessungen

Im Monat Juni 2021 wurden im Auftrag der Stadt durch die Geschwindigkeitsmesseinrichtungen des Landkreises folgende Messungen vorgenommen:

Datum	Uhrzeit		Ortsteil	Meßstelle	gemessene Fahrzeuge	Verstöße
	von	bis		Ort		
10.06.21	06:33	08:10	Boll	Dorfstraße	171	21
10.06.21	09:20	11:56		Kirchplatz	264	0
10.06.21	14:14	16:53		Stillfriedstraße	1183	6
10.06.21	17:46	19:43	Schlatt	B32	692	21
16.06.21	05:59	07:57		Martinstraße	141	2
16.06.21	08:43	10:20		Bisingerstraße	663	4
16.06.21	10:57	12:31		Tobelstraße	282	18
16.06.21	14:58	16:58		Neustraße	379	88
16.06.21	17:51	19:27		Bundesstraße	1050	50
22.06.21	07:14	09:25	Stein	Landstraße	60	0
22.06.21	10:39	13:04		Niederhechingerstraße	68	15
22.06.21	14:22	16:26		Neue Rottenburgerstr.	777	4
22.06.21	17:10	19:32	Rangendingen	Lehmgrubenstraße	266	13
29.06.21	05:59	08:01		Bisingerstraße	340	6
29.06.21	08:45	10:20		Hospitalstraße	98	3
29.06.21	10:44	12:30		Schillerstraße	53	2
29.06.21	17:09	19:24		Haigerlocherstraße	888	18
29.06.21	17:02	18:42		Bozenerstraße	75	0
Gesamt				18	7450	271

Verwaltungsgemeinschaft Hechingen - Jungingen - Rangendingen

Öffentliche Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses
Am **Montag, 26. Juli 2021, 17.00 Uhr**, findet in der Stadthalle Museum, Konstantinsaal, Zollernstr. 2, 72379 Hechingen, eine öffentliche Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses der Verwaltungsgemeinschaft Hechingen – Jungingen – Rangendingen statt.

Tagesordnung:

1. Punktuelle Änderung des Flächennutzungsplanes 2004 der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Hechingen – Jungingen – Rangendingen im Bereich Gewann Killberg, Gemarkung Hechingen, im Rahmen des Aufstellungsverfahrens des Bebauungsplanes „Killberg IV", Hechingen, gem. § 8 Abs. 3 BauGB
   - Beratung und Beschlussfassung über die im Rahmen der förmlichen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen gem. § 1 Abs. 7 Baugesetzbuch (BauGB)
   - Feststellungsbeschluss
2. Punktuelle Änderung des Flächennutzungsplanes 2004 der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Hechingen – Jungingen – Rangendingen im Bereich Hinter Rieb, Gemarkung Hechingen, im Rahmen des Aufstellungsverfahrens des Bebauungsplanes „Sondergebiet Hinter Rieb", Hechingen, gem. § 8 Abs. 3 BauGB
   - Beratung und Beschlussfassung über die im Rahmen der förmlichen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung eingegangenen Stellungnahmen gem. § 1 Abs. 7 Baugesetzbuch (BauGB)
   - Feststellungsbeschluss
3. Verschiedenes

Die Stadt Hechingen sucht zum 15.12.2021 in **Teilzeit** einen

Mitarbeiter (m/w/d)

für die Zentrale im Rathaus

Die Arbeitszeit verteilt sich von mittwochnachmittags bis freitagvormittags. Bei regelmäßigen Vertretungszeiten kommen die Wochentage Montag bis Dienstag sowie mittwochvormittags hinzu. Der durchgängige Gesamtumfang beträgt rund 45 % einer Vollzeitbeschäftigung.

Zu den Aufgaben gehören: die Entgegennahme und Vermittlung von Gesprächen, die Erteilung allgemeiner Auskünfte einschließlich einer Lotsenfunktion, die Bearbeitung des Postein- und Postausgangs und sonstige damit zusammenhängende Tätigkeiten.

Sie haben Freude am Umgang mit Menschen, eine gute Kommunikationsfähigkeit, treten freundlich auf, arbeiten gerne selbständig und sind zuverlässig, dann bringen Sie schon einmal die wichtigsten Voraussetzungen mit. EDV-Kenntnisse wären zudem von Vorteil.

Wir bieten eine unbefristete und abwechslungsreiche Stelle, verbunden mit allen Leistungen des öffentlichen Dienstes nach dem TVöD. Die Stelle ist der Entgeltgruppe 3 zugeordnet.

Bei Interesse richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung, versehen mit dem Kennwort **„Zentrale"**, bitte bis spätestens zum **20.8.2021** per Mail im PDF-Format an die Stadt Hechingen, Personalleitung, **bewerbungen@hechingen.de.**

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

KULTUR



Open-Air-Konzert vor der Villa Eugenia am Sonntag, 25. Juli 2021

Nach einer langen Zwangspause meldet sich die Konzertreihe „Musik in der Villa", die vom Kulturverein Hechingen/Villa Eugenia e.V. in Kooperation mit der Musikhochschule Trossingen durchgeführt wird, im Juli mit zwei Konzertveranstaltungen zurück. Beide Konzerte sind als Open-Air-Konzerte vor der Villa Eugenia geplant.



Foto: Dr. Christoph Schanze

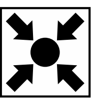
Barocke Kammermusik bringen am **25. Juli um 19.00 Uhr** die **Cellistin Andrea Fröhlich-Sum** und der **Cembalist Christoph Schanze** auf die Terrasse der Villa Eugenia in Hechingen. Auf dem Programm des Konzerts stehen zwei Gambensonaten von Georg Philipp Telemann (e-Moll, aus den „Essercizi musici") und von Johann Sebastian Bach (D-Dur, BWV 1028) sowie verschiedene italienisch-spanische Solowerke: ein Ricercar für Cello solo von Domenico Gabrielli sowie Cembalostücke von Bernardo Pasquini, Domenico Scarlatti und Padre Antonio Soler. Die beiden Künstler konzertieren seit vielen Jahren regelmäßig als Duo und – zusammen mit der Flötistin Julia Stocker – als Trio. Ihre Kon-



zerte zeichnen sich durch Esprit, eine historisch informierte Aufführungspraxis und absolute Präzision in der musikalischen Gestaltung aus – und nicht zuletzt durch ausgeprägte Spielfreude.
Sofern es das Wetter zulässt, wird das Konzert als Open-Air-Konzert vor der Villa Eugenia in Hechingen stattfinden. Bei schlechtem Wetter dient das Foyer der Stadthalle Museum als Ausweichort. Veranstaltet wird das Konzert vom Kulturverein Hechingen/Villa Eugenia e.V. in Kooperation mit der Musikhochschule Trossingen. Karten reservieren Sie bitte verbindlich vorzugsweise per E-Mail an mkipp-lenkeit@web.de oder telefonisch unter 07471 4393 (unter Angabe der Namen aller Gäste sowie der jeweiligen Kontaktdaten). Der Eintrittspreis beträgt 20 €, ermäßigt 10 €, und ist beim Einlass in bar zu entrichten. Bitte bringen Sie den entsprechenden Betrag passend mit!
Die Einhaltung der Vorgaben der Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg in der jeweils gültigen Fassung wird selbstverständlich gewährleistet.

Weitere Informationen zum Programm der Konzertreihe „Musik in der Villa“ und zur Arbeit des Kulturvereins Hechingen finden Sie unter www.kulturverein-hechingen.de.

STÄDTISCHE EINRICHTUNGEN



Jugendpflege

Das Jugendzentrum veranstaltet vor der Sommerpause ein Sommerprogramm

Nicht nur um noch eine intensive, tolle Zeit mit euch zu verbringen, bevor wir uns in die Sommerpause verabschieden, sondern vor allem um euch Jugendlichen einen Ausgleich zur anstrengenden Zeit während Corona zu bieten, veranstalten wir, das Jugendzentrum Hechingen, vor der einmonatigen Sommerpause (vom 1. bis 29. August) ein 2-wöchiges Sommerprogramm mit Aktionen, Veranstaltungen und Ausflügen. Es ist ein sehr abwechslungsreiches Programm. Ziel soll sein, dass so viele Jugendliche wie möglich angesprochen werden und an verschiedenen Tagen dabei sein können.
Nach dem erfolgreichen Auftakt des Sommerprogramms am Montag durch ein FIFA- und Tischkicker-Turnier im JUZ ging es am zweiten Tag auf das Sommerfest des AK Asyl. Das Jugendzentrum verlagerte seinen Betrieb nach draußen und nahm alle Jugendlichen mit aufs Fest. Ausgelassen wurde gefeiert und gestrahlt wie die Sonne – vielen Dank an den AK Asyl für die Einladung und Ausrichtung des gelungenen Festes.
Das Sommerprogramm ist übersichtlich gestaltet, sodass sich die Jugendlichen aussuchen können, was ihnen am besten gefällt und wo sie dabei sein wollen. Damit nicht eine*r alles und ein*e andere*r gar nichts besuchen kann, achten wir auf Fairness. Die Teilnehmer*innen-Zahl ist deshalb beschränkt und die Verteilung der Teilnehmer*innen wird von uns Mitarbeitenden geregelt.

Die weiteren Termine im Sommerprogramm:
Freitag, 23.7.2021, 16.00 Uhr
Abschiedsfest mit Grillparty für Praktikantin, Zimmerner Halde

Samstag, 24.7.2021, 16.00 Uhr
Teilnahme an Damm-Rallye, Stetten

Montag, 26.7.2021, 16.00 Uhr
Jungen-Ausflug: Tretboot fahren und Bowlen, Tübingen

Dienstag, 27.7.2021, 16.00 Uhr, Sport-Workout mit Zumba, Crossfit und Yoga, Fürstengarten (alternativ im JUZ)

Mittwoch, 28.7.2021, 16.00 Uhr
Paintball spielen, Mössingen

Donnerstag, 29.7.2021, 7.00 Uhr
Mädchen-Ausflug, Bodensee

Freitag, 30.7.2021, 16.00 Uhr
Escape Room, Balingen

Samstag, 31.7.2021, 10.00 Uhr
CSD-Stuttgart und Shoppen, Stuttgart

Abwechselnd dabei sein werden unsere Praktikant*innen und wir JUZ-Mitarbeitenden. Parallel dazu bleibt das Jugendzentrum an manchen Tagen geöffnet – für diejenigen, die bei Ausflügen nicht dabei sein können oder wollen. Deshalb gibt es Tage, an denen es keine Teilnehmer*innen-Begrenzung gibt und der Programmpunkt auch nichts kostet. An anderen Tagen jedoch gibt es eine Begrenzung und auch einen Kostenbeitrag. Das Jugendzentrum übernimmt über 60 % der anstehenden Kosten – den Rest bezahlen die Jugendlichen mit einem angemessenen Eigenanteil, der je nach Programmpunkt variiert. Die Informationen dazu entnehmt ihr einfach dem Programm. Wichtige Anmerkung dazu: An allen Tagen ist der Treffpunkt um 16.00 Uhr vor dem Jugendzentrum, außer für die Ganztagsausflüge am Donnerstag, 29.7., und Samstag, 31.7. – da geht es schon morgens los. Nähere Infos dazu gibt es dann für die angemeldeten Teilnehmer*innen.
Rechtzeitige Anmeldungen sind erwünscht – bitte per Instagram (juz_hechingen_379) oder per E-Mail (info@juzhechingen.de). Bei Fragen ebenfalls einfach melden.
Zur Erinnerung: Letztes Jahr fanden schon drei Ausflüge vor der Sommerpause statt, die ein voller Erfolg waren. Am Mittwoch wanderten wir mit den jüngeren JUZ-Besucher*innen am Weiher vorbei über den schönen Märchenpfad. Es gab ein Märchen-Quiz und wir grillten auf dem schattigen Grillplatz im Märchenwald. Dort konnten sich alle sportlich auspowern, viel lachen und den Ferienanfang gemeinsam feiern. Am Donnerstag fand ein ganztägiger Ausflug ans herrliche Schwäbische Meer, den wunderschönen Bodensee, mit Giovanna statt. Von (Sonnen-)Baden in Sipplingen über eine Panoramarundfahrt in Überlingen bis zum Genießen des Sonnenuntergangs im Meersburger Strandbad war alles dabei. Das Wetter war heiß, der traumhafte See erfrischend kühl und die älteren Jugendlichen waren alle hellauf begeistert. „Das war der schönste Ausflug meines Lebens“, hieß es von einem der Jugendlichen. Am Freitag machte Marvin mit den Jungs einen „Männer-Ausflug“ nach Tübingen. Bei den heißen Temperaturen gab es eine Abkühlung beim Tretbootfahren auf dem schönen Neckar und danach bis zum späten Nachmittag ein paar Bowling-Runden. Da die Ausflüge sehr gut ankamen, haben wir sie wieder in das Programm aufgenommen und das Sommerprogramm durch viele neue und aufregende Aktionen erweitert und ausgebaut. Vielen Dank an alle Kooperationspartner, die an unserem Programm mitwirken, und an alle Jugendlichen, die teilnehmen. Wir hoffen, es ist für jeden etwas Tolles dabei, und freuen uns auf eine coole Zeit mit euch und auf viele schöne Momente, die Spaß machen und uns lange in Erinnerung bleiben.

Euer JUZ-Team

Städtische Werke

Beschaffenheit des Trinkwassers in Hechingen mit Teilorten 2021 - Korrektur

In dem Bericht zur Beschaffenheit des Trinkwassers im Stadtspiegel der letzten Woche hat sich ein kleiner Fehler eingeschlichen: Der Härtebereich des Wassers in Weilheim liegt bei 3 und nicht wie angegeben bei 2.

Albert-Schweitzer-Schule

Abschlussfeier im kleinen Rahmen



Die Abschluss-Schüler *Foto: Sven Kremer*

Einige Eltern, einige Lehrkräfte und die Abschlussschüler nahmen an der Verabschiedung der 9.-Klässler der Albert-Schweitzer-Schule teil. Die Corona-Verordnung ließ nur eine bestimme Anzahl an Gästen zu. Nichtsdestotrotz wurde die Abschlussfeier festlich gestaltet. Die Jahre vorher nahm die ganze Schule daran teil, dieses Jahr leider nicht!
Am Anfang der Veranstaltung stand die Begrüßung vom Schulleiter Sven Kremer. Einen kleinen Auftritt mit Trommeln von Schülern des Musiklehrers Markus Best schloss sich an. Birgit Mai und Jörg Hugendubel, die Klassenlehrer der Abschlussschüler,

nahmen die Verabschiedung der Schüler vor. Dabei wurde charmant auf die Persönlichkeit des Einzelnen eingegangen. Das Abschluss-Zeugnis, jeweils ein USB-Stick, auf dem sich die individuellen schulischen Daten befinden und weitere Dokumente wurden den Schülern übergeben. Ebenso traditioneller Teil des Programmes war die Präsentation von Bildern aus den vergangenen Jahren der Schüler an der Albert-Schweitzer-Schule. Der Abschluss bildete ein kleiner Musik-Auftritt der Grundstufenschüler. Der Weg der Schüler nach dem SBBZ-Lernen geht an den Berufsschulen in Hechingen, der ABA in Balingen und Maria Berg weiter.

Realschule Hechingen

Die große Herausforderung
Bereits zum wiederholten Mal nahmen 38 Schülerinnen und Schüler der Unter- und Mittelstufe der Realschule Hechingen am Sprachwettbewerb „Big Challenge", die große Herausforderung, des Faches Englisch teil. Eine große Herausforderung war es diesmal noch mehr als in den Jahren zuvor, da die ganze Veranstaltung online stattfand und sich mittlerweile 45.798 Schülerinnen und Schüler in Deutschland beteiligten. Als eine von 3.679 Schulen in Deutschland war auch die Realschule Hechingen dabei. Bei diesem Wettbewerb geht es darum grammatikalische, landeskundliche und lexikalische Aufgaben zu lösen. Stolz nahmen die Schüler ihre Preise der Big Challenge-Koordinatorin der Realschule, Sylvia Buseck, entgegen.



Die strahlenden Sieger innerhalb ihrer Klassengruppe.
Foto: Realschule Hechingen

Gymnasium Hechingen

Mündliches Abitur und Lernen am anderen Ort
Zwei Tage waren dieses Jahr für die mündliche Abiturprüfung vorgesehen. Aufgrund der neuen Prüfungsordnung hatte sich der Zeitaufwand vergrößert, außerdem waren viele Lehrerinnen und Lehrer im Einsatz. Am Montag blieben deswegen die Klassen 5 bis 11 des Gymnasiums zu Hause, am Dienstag fand ein Alternativprogramm für diese Klassen statt, sodass die Prüfungen in einem relativ ruhigen Schulhaus abgehalten werden konnten. Für alle Klassen begann der Vormittag mit den inzwischen wohlbekannten Testungen. Nachdem diese im Klassenverband durchgeführt worden waren, starteten die verschiedenen Klassenstufen zu ihren Unternehmungen unter dem Titel „Lernen am anderen Ort".
Für die Klassen 5 waren diese Orte von einem echten Kontrast geprägt. Zwei Klassen machten sich auf den Weg zur Burg Hohenzollern, um das Burggelände spielerisch zu erkunden. Trotz des hartnäckigen Regens und des Sturms, der um die Burgtürme pfiff, eilten die Klassen tapfer durch den Burghof und die Innenräume, um Antworten auf die Fragen der Burg-Rallye zu finden. Besonders interessant waren die Kanone im Burghof, die vielen Kronleuchter, die glitzernden Schmuckstücke, Kronen und Schwerter in der Schatzkammer und die dunklen Gänge in den Kasematten. Die beiden Parallelklassen erwartete ein ganz anderes Programm. Für sie ging es zum Klärwerk, wo sie zunächst eine fachkundige Führung machten. Interessant für die Schüler waren dann vor allem die kleinen Experimente im Anschluss, wo sie schmutziges Wasser filtern durften, bis es Trinkwasserqualität erreicht hatte. Wasser von oben bestimmte auch diesen Ausflug, der zu Fuß angetreten wurde. Die 6. Klassen machten ebenfalls eine Exkursion in die nähere Umgebung. Für sie ging es nach Stein zur Villa Rustica. Jeweils eine Strecke musste zu Fuß bewältigt werden, die andere Strecke wurden die Schüler*innen mit dem Bus transportiert. Vor Ort bekamen die Klassen eine Führung durch die Außenanlagen und konnten viele Dinge besichtigen, die vor Ort ausgegraben worden waren. Vom schlechten Wetter ließen sie sich die Laune nicht verderben und selbst den Fußmarsch in zum Teil starkem Regen nahmen die meisten mit Gelassenheit. In den trockenen Räumen des Gymnasiums blieben die 7. Klassen. Für sie war die Polizei ans Gymnasium gekommen, die über Gefahren des Internets informierte. Eingebettet war der Informationsvormittag in einen Film und die Besprechung der Inhalte. Der Vormittag ist Teil des Präventionsprogramms am Gymnasium, das jedes Jahr stattfindet. Bislang musste es aufgrund von Corona immer wieder verschoben werden. Dass die Polizei nun kurzfristig an diesem Tag für eine Durchführung Zeit hatte, kam der Organisation an der Schule sehr entgegen.
Für die Klassen 8 und 9 ging es bis in die Schweiz nach Winterthur ins Technorama. Diese Exkursion steht für die 8. Klassen normalerweise immer am Schuljahresende an. Nachdem diese für die letztjährigen Achter entfallen musste, gingen beide Jahrgänge in das interaktive Museum, wo es Naturwissenschaften hautnah zu erfahren gilt. Eine Vielfalt an Experimentierstationen erwartete die Schüler*innen und sie hatten Gelegenheit, Wissenschaft spielerisch und lehrreich zugleich zu erleben. Leider war das Museum sehr voll, da inzwischen keine Einlassbeschränkungen mehr gelten, sodass das Angebot nicht in seiner ganzen Breite wahrgenommen werden konnte. Auch die 10. Klassen entfernten sich vom Gymnasium. Sie durften das Daimler-Benz-Museum in Stuttgart besichtigen und bekamen einen Einblick in die Automobil- und Zeitgeschichte seit 1886. Viele der alten und neuen Fahrzeuge sorgten für Begeisterung bei den Jugendlichen, auch wenn diese noch keinen Führerschein besitzen. Für die Elftklässler gab es einen Projektvormittag rund um die USA. Das Programm war bunt und die Schüler*innen hatten die Wahl zwischen einem sportlichen Programm oder der Behandlung eines Films. Zwei Referenten vom Deutsch-Amerikanischen Institut in Tübingen waren angereist, um Schülergruppen einzuführen in Hip Hop und Baseball. Dabei zeigten die Referenten viel Enthusiasmus, mit dem es ihnen gelang, auch die Schüler*innen entsprechend zu motivieren. Im Film, der insgesamt gut ankam, ging es um Rassenkonflikte und Chancengleichheit im amerikanischen Bildungssystem. Insgesamt zeigten sich die Schüler und Schülerinnen mit ihren Programmpunkten zufrieden. Die meisten empfanden es als eine schöne Gelegenheit, mit den Klassenkameraden außerhalb des normalen Schulunterrichts etwas zu erleben. Dass der Tag vor allem für die unteren Klassen ein nasser war, tat dieser Tatsache keinen Abbruch.



Besonders interessant waren die Kanone im Burghof,
Foto: Anastasia Wieland

Förderverein Gymnasium Hechingen
Der Förderverein wird seine coronabedingt verschobene Mitgliederversammlung abhalten am **Montag, 26.7.2021, um 19.30 Uhr** im Foyer, Nebenbau Gymnasium Hechingen.
Auf der **Tagesordnung** stehen: Bericht 1. Vorsitzender, Bericht Kassier, Bericht Kassenprüfer, Entlastungen, Anträge, Neuwahlen.

Erneut erfolgreich im internationalen DELF Sprachzertifikat
Bereits im dritten Jahr beteiligt sich das Gymnasium Hechingen am „DELF Pilotprojekt". Die Französischschüler der Jahrgangsstufe 10 können im Rahmen dieses Projekts das französische Sprachzertifikat der Stufe B1 des GER (Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen) erwerben. Die drei schriftlichen Prüfungen



(Hörverständnis, Leseverständnis, Aufsatz) werden im Rahmen einer Zentralen Klassenarbeit an einem zentralen festgesetzten Termin geschrieben. Erst nach Korrektur und Bekanntgabe des Ergebnisses dieser Klassenarbeit entscheiden die Schüler, ob sie an der mündlichen Einzelprüfung teilnehmen wollen bzw. können, da hierzu eine entsprechende Punktzahl der drei schriftlichen Teile erforderlich ist. Innerhalb eines ebenfalls festgelegten Zeitrahmens findet die mündliche Prüfung am Gymnasium statt und wird Lehrkräften des Faches Französisch, die sich als Prüfer qualifiziert haben, durchgeführt (am Gymnasium Hechingen sind dies Mirjam Bott, Lisa Lang und Beate Widmaier). Auch in diesem Schuljahr mussten die Prüfungsvorbereitungen unter Pandemiebedingungen durchgeführt werden. Für die schriftlichen Prüfungen bedeutete dies drei Monate Distanzunterweisung, wesentlich schwieriger jedoch gestaltete sich die Vorbereitung auf die mündliche Prüfung, da der Präsenzunterricht erst in der zweiten Woche nach den Pfingstferien wiederaufgenommen werden konnte. In dieser aus drei Teilen bestehenden mündlichen Prüfung muss der Schüler aus einer ihm vorgelegten Situation spontan einen Dialog mit dem Prüfer entwickeln, ebenso muss er nach einer zehnminütigen Vorbereitungszeit über den ihm zugeteilten Zeitungsartikel referieren, seine Meinung äußern und auf die Fragen der Prüfer eingehen. Aufgrund dieser erschwerten Bedingungen ist es umso anerkennenswerter, dass 21 Schülerinnen und Schüler das DELF Sprachzertifikat Stufe B1 bestanden haben. Es handelt sich um Ylberina Ahmeti, Albena Behrami, Aleyna Bendrin, Sophie Bogenschütz, Josie Brecht, Leonie Buckenmaier, Dana Geiger, Anna Golias, Vanessa Golluschinski, Mia Gudelj, Weronika Klos, Michelle Lewandowski, Julia Pflumm, Ida Pürschel, Barbara Schmid, Julianna Steiner, Elisabeth Swiderski, Victoria Vees, David Wachtel und Kira Zacharias.
Herzlichen Glückwunsch – félicitations.



Foto: Anastasia Wieland

Berufliches Schulzentrum Hechingen

Abiturfeier vor der Villa Eugenia

Das Berufliche Schulzentrum verabschiedete seine Abiturientinnen und Abiturienten des Sozial- und Gesundheitswissenschaftlichen Gymnasiums sowie des Wirtschaftsgymnasiums diesmal im Fürstengarten vor der Villa Eugenia.
Damit möglichst viele Angehörige der Abiturientinnen und Abiturienten unter Einhaltung der Corona-Regeln mitfeiern konnten, entschied man sich am BSZ für eine Open-Air-Abiturfeier - ein durchaus gewagtes Unterfangen in diesem verregneten Sommer. Doch alle blieben trocken und es wurde eine feierliche Zeugnisübergabe mit fürstlichem Rahmen.
Schulleiter Dr. Roland Plehn beglückwünschte die Abiturientinnen und Abiturienten, da sie das Abitur trotz Kontakteinschränkungen, Vorsichtsmaßnahmen und ungewöhnlichen Prüfungsbedingungen erfolgreich gemeistert haben. Nach der Rede des Schulleiters erfolgte die Übergabe der Zeugnisse sowie der Preise und Belobigungen. Anschließend bedankten sich die Absolventinnen und Absolventen bei den Lehrkräften mit persönlichen Worten und Geschenken für ihr Engagement und die gemeinsam verbrachte Zeit.
Der Dank der Scheffelpreisträgerin Sabrina Fabienne Braun galt allen Beteiligten, die in diesen schwierigen Zeiten zum Erfolg des Abitur-Jahrgangs 2021 beigetragen haben: Den Lehrkräften, den Eltern und den Geschwistern, die einem gezeigt haben, dass es außer Lernen noch etwas anderes gibt. Der wahre Kern des Goethe zugeschriebenen Zitats „Auch aus Steinen, die einem in den Weg gelegt werden, kann man Schönes bauen" zeige sich nicht nur heute anhand der gezeigten Leistungen der Absolventinnen und Absolventen, sondern sei auch als Appell zu verstehen, künftig trotz möglicher Widrigkeiten etwas Positives zu gestalten. Dass dies möglich ist, hat nicht zuletzt diese schöne Open-Air-Abiturfeier unter Beweis gestellt.
95 Schülerinnen und Schüler haben dieses Jahr am Beruflichen Schulzentrum Hechingen das Abitur bestanden. Das beste Abitur gelang Gurleen Lohra mit 844 Punkten und dem Traumschnitt von 1,0. Diesen erreichten auch Sabrina Fabienne Braun und Jana-Marie Kozuha.
Die Preisträger: Sabrina Fabienne Braun, Antonio Colicchio, Sophie Rike Victoria Diebold, Laura Effinger, Leonie Graf, Naemi Joy Häfele, Eva Hermann, Theresa Holocher, Gurleen Lohra, Jana-Marie Kozuha, Ilias Mavridis, Jasmin Pakulat, Xenia Roud, Lea Schäfer, Daniela Schneider, Hanna Staiger, Leon Winterholer
Sonderpreise: Preis der Jahrgangsbesten, Förderverein BSZ-HCH: Gurleen Lohra, Preis im Fach Deutsch/Scheffel-Preis, Literarische Gesellschaft e.V.: Sabrina Fabienne Braun,Preis im Fach Pädagogik und Psychologie, Heidehof Stiftung: Jana-Marie Kozuha, Preis im Fach Gesundheit und Pflege, Heidehof Stiftung: Gurleen Lohra, Preis im Fach Wirtschaft, Südwestmetall-Schulpreis Ökonomie: Daniela Schneider, Preis im Fach Finanzmanagement, BW-Bank: Leon Winterholer, Preis im Fach Französisch, Partnerschaftskomitee der Stadt Hechingen: Ilias Mavridis, Preis im Fach Mathematik, Deutsche Mathematiker-Vereinigung: Leon Winterholer, Preis im Fach Physik, Deutsche Physikalische Gesellschaft: Leon Winterholer, Preis im Fach Chemie, Gesellschaft Deutscher Chemiker: Antonio Colicchio, Preis im Fach Geschichte mit Gemeinschaftskunde, Landeszentrale für politische Bildung: Carolina Zorn, Preis für besonderes soziales Engagement, Förderverein BSZ-HCH: Fatme Khalil
Belobigungen erhielten: Julie Armbruster, Jorge Lupion Arnaiz, Mara Anisia Bartsch, Tyra-Amina Binder, Lea Brunner, Marina Dosic, Levin Michael Fuss, Emily Greß, Sabina Hamm, Malte Just, Helena Kalbacher, Gonca Karagöz, Laura Karl, Jasmin Kränzler, Julie Lacher, Jona Lauer, Kim Lebherz, Allyson Losekamm, Carina Meier, Karl Möllhoff, Louisa Müller, Nadine Neher, Oliver Pfister, Diana Reich, Alina Renner, Linda Renner, Janine Schaupp, Alexandra Schlemmer, Lena Schneider, Diana Schreitel, Luisa Schweitzer, Annalena Simmendinger, Cagla Tas, Leon Zug
Die weiteren Abiturienten: Mateo Barth, Miriam Basara, Marie Carolin Biesinger, Felix Bogenschütz, Finn Buckenmaier, Desiree Larissa Bürker, Maria Chaloupka, Nicole Dehner, Milica Dimitrievska, Yamin El-Hattab, Celine Flad, Julian Fuchs, Fabrice-André Golz, Alexander Simon Grzywna, Beyza Haktaniyan, Manuela Hauser, Vanessa Hölle, Evdokia Efrosini Jovanovic, Anna-Joline Kästle, David Karlic, Nazlican Kaya, Fatme Khalil, Tobias Luippold, Frieder Mayer, Fenja Marleen Merz, Hafiza Naseer, Fabian Nill, David Perkovic, Sina Pfanner, Luzie Pauline Rauhaus, Giuseppina Renna, Terreza Sabova, Romana Schäfer, Thomas Scharkowski, Mina Schler, Jennifer Schopp, Emilia Seraphina Siedler, Lara Straatmann, Julia Streib-Lehmann, Julia Teuber, Amely Tobien, Suvetha Vasanthakumar, Kseniia Voronina, Yasmin Wimmer



Abitur-Jahrgang 2021 *Foto: Marcus Paula*

Volkshochschule Hechingen

Wald- und Wiesenkunstwerke
Hechifee, 8 - 12 Jahre
Montag, 2.8.2021, 10.00 - 11.30 Uhr, grüner Salon
Treffpunkt am Barfußpfad im Fürstengarten

Golf-Schnupperkurs im August
Samstag, 21.8.2021, 15.00 - 17.00 Uhr
Golfclub Hechingen-Hohenzollern e.V.

Livestream: Deutschland und Italien - eine spannungsreiche Beziehung
Sprache: Italienisch mit Simultanübersetzung
Donnerstag, 26.8.2021, 18.00 - 19.30 Uhr

Livestream: Dante und die deutsche Welt (und darüber hinaus)
Sprache: Italienisch
Freitag, 27.8.2021, 18.00 - 19.30 Uhr
online über Zoom

Wanderung Starzeltal
Starzeltal – Schlatt – Albtrauf – Köhlberg – Jungingen – Wasserfall – Schlatt
Sonntag, 29.8.2021, 13.30 - 18.30 Uhr
Treffpunkt: Parkplatz Sporthalle Schlatt (an der Turnhalle)

AUS DEM GEMEINDERAT UND SEINEN AUSSCHÜSSEN



Sitzung des Betriebsausschusses am 8.7.2021

In der Sitzung des Betriebsausschusses wurden folgende Beschlüsse gefasst:

TOP: Vergabe der Programmier- und Elektroarbeiten „Erneuerung Schaltanlage“ auf der Kläranlage
Die Arbeiten zur Vervollständigung der Erneuerung der Schaltanlage Leitwarte der Kläranlage werden an die Fa. Eliquo Stulz GmbH, 79865 Grafenhausen, auf der Grundlage des Angebots vom 4.3.2021 zum Angebotspreis von 108.538,54 € brutto vergeben.

TOP: Vergabe der Rekultivierungsarbeiten am Nordhang Erddeponie "Hinter Rieb"
Die Rekultivierungsarbeiten am Nordhang Erddeponie „Hinter Rieb“ werden zum Angebotspreis von 58.713,70 € brutto an die Fa. Stotz Bau GmbH, Balingen-Frommern, vergeben.

Sitzung des Verwaltungsausschusses am 8.7.2021

In der Sitzung des Verwaltungsausschusses wurden folgende Beschlüsse gefasst:

TOP: Kindertageseinrichtungen und Schulkindbetreuung: Erlass der Gebühren für die Monate Januar, Februar und Mai 2021
Die Benutzungsgebühren für die Hechinger Kindertageseinrichtungen sowie für die Schulkindbetreuung für die Monate Januar, Februar und Mai 2021 werden erlassen.

TOP: Hohenzollerisches Landesmuseum (HZLM): Sachstand und Entwicklungsperspektive
Der Sachstandsbericht und die Entwicklungsperspektive des Hohenzollerischen Landesmuseums werden zur Kenntnis genommen. Um die gegenwärtige positive Entwicklung fortzuführen, sollten die Angebotsstruktur und personelle Ausstattung - vorbehaltlich der zukünftig zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel – beibehalten werden.

Sitzung des Gemeinderates am 15. Juli 2021

In der Sitzung des Gemeinderats wurden die folgenden Beschlüsse gefasst:

Firstareal
- Bebauungskonzept BPD
Der Antrag der Fraktion der Hechinger Bunten Liste, die Stadt möge auf dem Firstareal 30 Parkplätze für Dauerparken erwerben, wird abgelehnt.
Der Konzeption „Bebauung des Firstareals“, Investor BPD Immobilienentwicklung GmbH, wird zugestimmt. Die Bebauung erfolgt auf Basis der Entwurfsplanung des Büros Hähnig und Gemmeke, Stand 21.6.2021. Für das Projekt wird ein Vorhaben- und Erschließungsplan erstellt.

Sanierungskonzept „Marktplatz 2“ ehemals Hofapotheke und Konzept Neubebauung "Marktstraße 1"
Vorstellung der Konzeptionen durch die Architekturbüros
- Supper/Heinemann, Gammertingen
- Gäbele & Raufer, Donaueschingen
1. Die Sanierungskonzepte Marktplatz 2 in Verbindung mit einer Neubebauung des Grundstücks Marktstraße 1, vorgestellt durch das Büro Gäbele & Raufer, Donaueschingen, und das Büro Supper/Heinemann, Gammertingen, werden zustimmend zur Kenntnis genommen.
2. Die Sanierung des Gebäudes Marktplatz 2 (ehemals Hofapotheke) wird zur Eigennutzung mit Einbau eines zentralen sowie barrierefreien Bürgerbüros im EG, weiteren Büroräumen und Nebenräumen in den Obergeschossen, einschließlich eines erforderlichen Zwischenbaus für die barrierefreie Erschließung aller Geschosse, beschlossen. Die Finanzierung erfolgt unter Generierung von Mitteln aus der Städtebauförderung, dem Landessanierungsprogramm (LSP).
3. Die Sanierung des Gebäudes Marktplatz 2 mit Errichtung des Zwischenbaus erfolgt auf Basis des vorgestellten Konzepts des Büros Gäbele & Raufer einschließlich der damit verbundenen Kostenschätzung in Höhe von 3.365.842 Euro. Das Büro Gäbele & Raufer wird zur weiteren Bearbeitung mit den Leistungsphasen 1 bis 3 (Entwurfsplanung) nach HOAI beauftragt.
4. Die Mittel für die Maßnahme unter Ziffer 2 sind mit dem Haushaltsplan 2022 zusätzlich in die Finanzplanung unter Einhaltung eines verträglichen Haushaltsausgleichs aufzunehmen.
5. Das Grundstück Marktstraße 1 wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt auf Basis und mit Bindung an die unter Ziffer 1 vorgestellten Bebauungskonzepte veräußert. Der Verkaufspreis orientiert sich dabei am Ankaufsaufwand und den nachfolgenden Steigerungen. Das Grundstücksgeschäft einschließlich konkretem Verkaufspreis wird nachfolgend zum gegebenen Zeitpunkt ins zuständige Gremium (VA) zur Beschlussfassung eingebracht. Der zu errichtende Zwischenbau/Erschließungsbau auf dem Grundstück Marktplatz 2 wird dabei gegen Mietentgelt dem Grundstück Marktstraße 1 mit zur Verfügung gestellt.

Wärmeplan Stadt Hechingen
- Vorstellung Konzeption
- Kosten und Termine
1. Die Konzeption des Wärmeplans für die Stadt Hechingen einschließlich der Stadtteile, erstellt durch das Institut Solites, wird zur Kenntnis genommen.
2. Die erforderlichen Mittel in Höhe von brutto 110.000 Euro für die weitere Planung und Ausarbeitung der Konzeption des Wärmeplans für die Stadt Hechingen werden in den Haushalt 2022 und 2023 wie folgt aufgenommen: Haushalt 2022: 40.000 €, Haushalt 2023: 70.000 €. Die Ausarbeitung der Konzeption erfolgt unter der Maßgabe der Fördermittelgewährung als CO-Finanzierung für die Stadt.
3. Das Institut Solites wird beauftragt, einen Antrag auf Förderung und Bezuschussung für die Erstellung eines Wärmeplans und dessen Ausarbeitung, beim Umweltministerium Baden-Württemberg zu stelllen.

Ökokonto Stadt Hechingen
- Sachstand
- Erhöhung monetärer Ausgleich Ökopunkte
- Flächenbevorratung FFH-Mähwiesen und Streuobstwiesen (Flächenmanagement)
Dem Antrag von Stadträtin Dr. Regina Heneka zur Einrichtung eines separaten Ökokontos, der Erhöhung des monetären Ausgleichs der Ökopunkte und deren sofortiger Umsetzung wird zugestimmt.
1. Die Einnahmen des monetären Ausgleichs aus den Ökopunkten der Bauleitplanung werden in den Waldhaushalt einfließen und wiederum in ökokontofähige Maßnahmen, wie z.B. Anlage von gewässernahen Auewäldern, reinvestiert.
2. Der monetäre Ausgleich pro Ökopunkt von bisher 0,25 € wird auf 0,40 € pro Ökopunkt erhöht. Die Erhöhung gilt für noch nicht begonnene Bauleitplanungsverfahren, spätestens jedoch ab 1/2022. Stichtag ist der Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplans.
3. Im Sinne eines vorausschauenden Flächenmanagements und zum Erhalt der Biodiversität werden intensiv bewirtschaftete Wiesenflächen durch Extensivierung zu FFH-Mähwiesen umgewandelt. Vorsorglich erfolgt die Neuanlage von Streuobstwiesen und die Revitalisierung vernachlässigter Streuobstwiesenbestände. Die Flächenauswahl erfolgt in enger Abstimmung mit dem SG Liegenschaften.

Bei beiden Maßnahmen orientiert sich der Bedarf an der Größe der zu entwickelnden Baulandflächen aus dem Entwurf des FNP 2035. Beide Maßnahmen werden in das Ökokonto aufgenommen und dokumentiert.

Neugestaltung Obertorplatz
- Sachstand Kosten
- Mehrkosten
- Überplanmäßige Ausgaben

1. Der Sachstandsbericht Kosten Neugestaltung Obertorplatz, Stand Juni 2021, wird zur Kenntnis genommen.
2. Den zusätzlich erforderlichen finanziellen Mitteln in Höhe von brutto ca. 475.000 € zur Deckung von ausstehenden Zahlungen und Maßnahmen wird zugestimmt. Die Mittel sind im Haushalt 2021 enthalten.
3. Für die Neuherstellung des Gehwegbereichs vor der Stadthalle Museum werden überplanmäßige Mittel in Höhe von 30.000 € erforderlich. Die Deckung der überplanmäßigen Mittel erfolgt über die Kontierung 754100100126 (Minderkosten bei Maßnahme Kreisverkehr und Rampenanbindung beim Gewerbegebiet Nasswasen).

Neubaugebiet „Mittelwies“, Ortsteil Bechtoldsweiler
Herstellung der verkehrlichen Erschließung
- Vorstellung der Tiefbauplanung
- Baubeschluss
- Vergabe der Straßenbauarbeiten einschließlich der Straßenbeleuchtung
- Vergabe der Ingenieurleistungen (LP 5 – LP 8)

Der Antrag der Fraktion der Hechinger Bunten Liste, im Neubaugebiet Mittelwies keine Gasleitung zu verlegen, wird abgelehnt.

1. Der vorgestellten Planung wird zugestimmt.
2. Auf Basis der am 23.7.2020 im Gemeinderat beschlossenen Satzung wird der Baubeschluss für die verkehrliche Erschließung des Neubaugebietes “Mittelwies” in Hechingen-Bechtoldsweiler gefasst.
3. Die Straßenbauarbeiten inkl. Straßenbeleuchtung werden an die Firma Gebr. Stumpp GmbH & Co. KG, 72336 Balingen, in Höhe von 963.033,96 € brutto vergeben.
4. Die weiteren Ingenieursleistungen LP 5 – LP 8 werden auf Basis der HOAI an das Ingenieurbüro Pirker und Pfeiffer, 72525 Münsingen, zum Honorar von 54.333,38 € beauftragt.
5. Die für die Gesamtfinanzierung erforderlichen Mittel in Höhe von 377.367,30 € sind im Haushalt 2022 bereitzustellen.

Realschule Hechingen
Sanierung Fassade und Anbau Lehrerzimmer
- Baubeschluss
- Vergabe von Planungsleistungen

1. Auf Basis der Entwurfsplanung, Stand 17.6.2021, wird der Baubeschluss für die Sanierung der Fassaden und für die Erweiterung des Lehrerzimmers gefasst.
2. Das Ingenieurbüro Dehn GmbH, Hechingen, wird auf Basis der HOAI 2021 mit den Planungsleistungen Tragwerksplanung beauftragt.
3. Das Ingenieurbüro Strehlau Gebäudetechnik GmbH, Bitz, wird auf Basis der HOAI 2021 mit den Planungsleistungen Elektro- und Netzwerktechnik beauftragt.
4. Das Ingenieurbüro Westhauser, Wurmlingen, wird auf Basis der HOAI 2021 mit den Planungsleistungen Heizung, Lüftung, Sanitär beauftragt.

Die erforderlichen Mittel für die Jahre 2022 bis 2025 in Höhe von insgesamt 4.790.000 € (Eigenanteil der Stadt Hechingen nach Abzug Fördermittel 2.930.000 €) werden entsprechend der dargestellten Verteilung auf die Haushaltsjahre in der mittelfristigen Finanzplanung eingeplant.

Gemeinsamer Gutachterausschuss Hohenzollern
Nachbestellung eines Gutachters wegen Amtsniederlegung eines anderen Gutachters

Herr Reinhold Kröger wird aus dem GGA Hohenzollern auf eigenen Wunsch abberufen. Herr Jonas Keßler wird als Nachfolger von Herrn Reinhold Kröger als Gutachter in den GGA Hohenzollern bestellt.

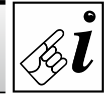
Nutzungs- und Rahmenvertrag über die Verpflegung der Schüler und Schülerinnen in der Mensa am Schulcampus Schlossberg – Grundschule, Werkrealschule, Realschule und Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum (SBBZ-L) – sowie Belieferung des Gymnasiums
Hier: Vergabeschluss

Der Nutzungs- und Rahmenvertrag über die Verpflegung von Schüler und Schülerinnen in der Mensa am Schulcampus Schlossberg (Grundschule, Werkrealschule, Realschule und Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum (SBBZ-L)) sowie über die Belieferung des Gymnasiums wird an Herrn Walter Huber, Gaststätte „Glufamichel“, Marktplatz 19, 72379 Hechingen, vergeben.

Hinweis

Die entsprechenden Beratungsunterlagen (Drucksachen) sind im Internet unter www.hechingen.de > Direkt zu > Bürgerinfoportal Gemeinderat veröffentlicht. Navigieren Sie über den Sitzungskalender zur entsprechenden Sitzung.

INFOS ANDERER ÄMTER



Jobcenter Zollernalbkreis

Kinderfreizeitbonus: 100 Euro für jedes Kind werden im August 2021 ausgezahlt

Die pandemiebedingten Einschränkungen stellen insbesondere für Kinder und Jugendliche eine besondere Belastung dar. Zum Ausgleich wurde im Rahmen des von der Bundesregierung aufgelegten Aktionsprogramms „Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche“ ein Kinderfreizeitbonus in Höhe von 100 Euro beschlossen. Diese Leistung soll die Folgen der Pandemie abfedern und Kinder und Jugendliche aus einkommensschwachen Familien dabei unterstützen, in den Ferien Angebote zur Freizeitgestaltung wahrzunehmen und Versäumtes nachzuholen. Einen Anspruch auf den Kinderfreizeitbonus nach § 71 Absatz 2 SGB II haben minderjährige Personen, die für den Monat August 2021 im Jobcenter Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld beziehen. Kinder und Jugendliche, die Anspruch auf den Kinderzuschlag nach dem Bundeskindergeldgesetz haben, erhalten den Kinderfreizeitbonus von der Familienkasse. Für die Auszahlung des Kinderfreizeitbonus ist kein gesonderter Antrag erforderlich. Soweit die Anspruchsvoraussetzungen vorliegen, überweist das Jobcenter den Kinderfreizeitbonus ab Mitte August und verschickt einen entsprechenden Bewilligungsbescheid. Weitere Informationen zu den Leistungen der Grundsicherung finden Sie unter www.jobcenter-zollernalbkreis.de sowie unter www.arbeitsagentur.de/corona-grundsicherung/.

Südwestdeutsche Landesverkehrs-AG (SWEG)

Schienenersatzverkehr zwischen Sigmaringen und Albstadt-Ebingen vom 24. Juli bis 22. August 2021

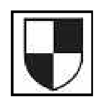
Von Samstag, 24. Juli, bis einschließlich Sonntag, 22. August 2021, finden zwischen Sigmaringen und Storzingen Bauarbeiten an Brücken und Gleisen statt. Deshalb kommt es zu Einschränkungen im Zugverkehr des Verkehrsbetriebs Hohenzollerische Landesbahn der Südwestdeutschen Landesverkehrs-AG (SWEG) sowie der DB Regio AG auf der Zollern-Alb-Bahn 1. Die Züge der RB66 müssen im Abschnitt Sigmaringen – Storzingen ausfallen, die Züge des IRE6 sogar im Abschnitt Sigmaringen – Albstadt-Ebingen. Auf den betroffenen Abschnitten werden die Züge durch einen Schienenersatzverkehr (SEV) mit Bussen ersetzt. Die SEV-Busse fahren von folgenden Haltestellen ab: Albstadt-Ebingen Busbahnhof, Straßberg-Winterlingen Böttcher, Storzingen Bahnhof und Sigmaringen Bahnhof/ZOB. Die Busse benötigen für die Fahrstrecke mehr Zeit als die Züge, so dass die gewohnten Anschlüsse nicht immer erreicht werden können. Die Reiseverbindungen sollten daher unbedingt vor Fahrtantritt überprüft werden.

Kein Fahrscheinverkauf in den SEV-Bussen

Die Fahrgäste werden gebeten, sich vorab die Fahrkarten an den Automaten an den Bahnhöfen und den üblichen Verkaufsstellen zu kaufen. In den SEV-Bussen können keine Fahrscheine verkauft und es können keine Fahrräder befördert werden. Zur Information der Fahrgäste gibt die SWEG Flyer heraus, die kostenlos an den bekannten Stellen erhältlich sind. Die detaillierten Fahrpläne sind darüber hinaus auf Aushängen an den Bahnsteigen zu finden sowie im Internet unter www.sweg.de, www.hzl-online.de, www.efa-bw.de und www.bahn.de. Telefonische Auskünfte erteilt der SWEG-Verkehrsbetrieb Hohenzollerische Landesbahn unter Tel. 07471 180611 oder der DB Regio-Kundendialog unter Tel. 0711 20927087.

Fortsetzung siehe Seite 15

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Neue Benutzungsgebühren für die Kindertageseinrichtungen der Stadt Hechingen für das KiTa-Jahr 2021/22

Der Verwaltungsausschuss der Stadt Hechingen hat am 12.3.2020 in öffentlicher Sitzung die neue Anlage zur Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Kindertageseinrichtungen der Stadt Hechingen wie folgt beschlossen.

Anlage zur Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Kindertageseinrichtungen der Stadt Hechingen (Benutzungsgebührensatzung) vom 12.3.2020

Anlage gültig vom 01.09.2021 bis 31.08.2022

1.1 Regelgruppen / RG

Anzahl der Kinder unter 18 Jahre mit Erstwohnsitz im Haushalt des betreuten Kindes	Kinder unter 3 in Alters-Mischung oder 2 J. + 9 M.	Kinder ab 3 Jahre bis zum Schuleintritt
1 Kind unter 18 im Haushalt	248.-	160.-
2 Kinder unter 18 im Haushalt	186.-	120.-
3 Kinder unter 18 im Haushalt	124.-	80.-
4 und mehr Kinder unter 18 im Haushalt	62.-	40.-

1.2 Verlängerte Öffnungszeiten / VÖ

1.2.1 30 Stunden

Anzahl der Kinder unter 18 Jahre mit Erstwohnsitz im Haushalt des betreuten Kindes	Kinder unter 3 Jahre in Altersmischung / AM oder Aufnahme mit 2 J. und 9 Monaten	Kinder ab 3 Jahre bis zum Schuleintritt
1 Kind unter 18 im Haushalt	248.-	160.-
2 Kinder unter 18 im Haushalt	186.-	120.-
3 Kinder unter 18 im Haushalt	124.-	80.-
4 und mehr Kinder unter 18 J.	62.-	40.-

1.2.2 32,50 Stunden

Anzahl der Kinder unter 18 Jahre mit Erstwohnsitz im Haushalt des betreuten Kindes	Kinder unter 3 Jahre in Altersmischung / AM oder Aufnahme mit 2 J. und 9 Monaten	Kinder ab 3 Jahre bis zum Schuleintritt
1 Kind unter 18 im Haushalt	266.-	171.-
2 Kinder unter 18 im Haushalt	200.-	128.-
3 Kinder unter 18 im Haushalt	133.-	86.-
4 und mehr Kinder unter 18 J.	67.-	43.-

1.2.3 35 Stunden

Anzahl der Kinder unter 18 Jahre mit Erstwohnsitz im Haushalt des betreuten Kindes	Kinder unter 3 Jahre in Altersmischung / AM oder Aufnahme mit 2 J. und 9 Monaten	Kinder ab 3 Jahre bis zum Schuleintritt
1 Kind unter 18 im Haushalt	284.-	181.-
2 Kinder unter 18 im Haushalt	213.-	136.-
3 Kinder unter 18 im Haushalt	142.-	91.-
4 und mehr Kinder unter 18 J.	71.-	45.-



1.3 Ganztagesgruppen / GT

1.3.1 40 Stunden

Anzahl der Kinder unter 18 Jahre mit Erstwohnsitz im Haushalt des betreuten Kindes	Kinder unter 3 Jahre in Altersmischung / AM oder 2 J. + 9 Monate	Kinder ab 3 Jahre bis zum Schuleintritt
1 Kind unter 18 im Haushalt	321.-	203.-
2 Kinder unter 18 im Haushalt	240.-	152.-
3 Kinder unter 18 im Haushalt	161.-	102.-
4 und mehr Kinder unter 18 J.	80.-	51.-

1.3.2 50 Stunden

Anzahl der Kinder unter 18 Jahre mit Erstwohnsitz im Haushalt des betreuten Kindes	Kinder unter 3 Jahre in Altersmischung / AM oder 2 J. + 9 Monate	Kinder ab 3 Jahre bis zum Schuleintritt
1 Kind unter 18 im Haushalt	393.-	245.-
2 Kinder unter 18 im Haushalt	295.-	184.-
3 Kinder unter 18 im Haushalt	197.-	123.-
4 und mehr Kinder unter 18 J.	98.-	61.-

1.4 Krippengruppen / KR

1.4.1 30 Stunden

Anzahl der Kinder unter 18 Jahre mit Erstwohnsitz im Haushalt des betreuten Kindes	
1 Kind unter 18 im Haushalt	248.-
2 Kinder unter 18 im Haushalt	186.-
3 Kinder unter 18 im Haushalt	124.-
4 und mehr Kinder unter 18 im Haushalt	62.-

1.4.2 40 Stunden

Anzahl der Kinder unter 18 Jahre mit Erstwohnsitz im Haushalt des betreuten Kindes	
1 Kind unter 18 im Haushalt	321.-
2 Kinder unter 18 im Haushalt	241.-
3 Kinder unter 18 im Haushalt	161.-
4 und mehr Kinder unter 18 im Haushalt	80.-

1.4.3 50 Stunden

Anzahl der Kinder unter 18 Jahre mit Erstwohnsitz im Haushalt des betreuten Kindes	
1 Kind unter 18 im Haushalt	393.-
2 Kinder unter 18 im Haushalt	295.-
3 Kinder unter 18 im Haushalt	197.-
4 und mehr Kinder unter 18 im Haushalt	98.-

1.5 Mittagsverpflegung

Monatlich 72,00 € für jedes betreute Kind.

Bauarbeiten zeitgleich auch auf der Donaubahn
Fahrgäste Richtung Tuttlingen, Donaueschingen und Freiburg sollten bei ihrer Reiseplanung beachten: Vom 24. Juli bis 22. August 2021 finden auch Bauarbeiten zwischen Sigmaringen und Hausen im Tal beziehungsweise Fridingen statt, wo ebenfalls ein SEV mit Bussen eingerichtet ist.

Über das Unternehmen
Die SWEG ist ein Unternehmen mit Hauptsitz in Lahr/Schwarzwald, das in Baden-Württemberg und teilweise angrenzenden Gebieten Busverkehr im Stadt- und Überlandverkehr sowie Schienengüter- und Schienenpersonennahverkehr betreibt. Im Jahr 2018 ist die Verschmelzung der Hohenzollerischen Landesbahn (HzL) mit Sitz in Hechingen zur Südwestdeutschen Landesverkehrs-AG vollzogen worden. Bei der SWEG arbeiten mehr als 1.300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg

Versand der Bescheide zum Grundrentenzuschlag hat begonnen
Der Versand der ersten Rentenbescheide mit Aussagen zum Grundrentenzuschlag hat begonnen. Versandt werden die Bescheide schrittweise zuerst an sogenannte Neurentnerinnen und Neurentner. Hierauf weist die Deutsche Rentenversicherung hin. Niemand muss sich also bei der Rentenversicherung melden und einen Antrag stellen, um den Zuschlag zu erhalten. Den Grundrentenzuschlag soll künftig erhalten, wer viele Jahre gearbeitet und dabei unterdurchschnittlich verdient hat. Die Grundrente ist keine eigenständige Leistung, sondern ein Plus zur bestehenden Rente. Die Deutsche Rentenversicherung ermittelt automatisch, ob die Voraussetzungen für die Zahlung des Zuschlags erfüllt sind. Die Beträge, auf die ab Januar 2021 ein Anspruch besteht, werden nachgezahlt.

Weitere Informationen, eine Broschüre, Fallbeispiele sowie einen Frage-und-Antwort-Katalog finden Interessierte im Internet unter: www.deutsche-rentenversicherung.de/grundrente.

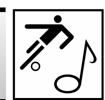
Zollernalb-Klinikum

Anpassung der Besucherregelung ab 17.7.2021
Ab dem 17.7.2021 werden die bisherigen Besuchsbeschränkungen im Zollernalb-Klinikum ausgesetzt. Folgende Regelungen müssen eingehalten werden:
- Das Zollernalb-Klinikum ist weiterhin verpflichtet, einen Nachweis über die Besuche zu führen.
- Alle Besucher müssen einen 3-G-Status nachweisen.
- Der Besucher darf keine Covid-19-typischen Symptome haben und darf sich nicht in Quarantäne befinden.
- Pro Patient darf ein Besucher pro Tag mit dem Status „getestet“ ins Klinikum.
- Der Test darf nicht älter als 48 Stunden sein.
- Für Besucher mit Status „geimpft“ oder „genesen“ gibt es keine Beschränkung.
- Die allgemeinen Besuchszeiten auf der Normalstation sind täglich von 9.00 bis 20.00 Uhr. Besuche auf der Intensivstation nach vorheriger telefonischer Absprache.
- Die Besuchsdauer ist unbegrenzt.
- Der Besucher muss während des gesamten Besuches mindestens einen medizinischen Mund-Nasen-Schutz tragen.

Jeder Besucher muss den entsprechenden Nachweis „geimpft“, „genesen“ oder „getestet“ beim Sicherheitsdienst vorlegen und die Selbstauskunft/Nachweis des Besuchs ausfüllen.
Nach wie vor befinden wir uns in einer pandemischen Lage. Es wird daher an alle Besucher appelliert, dass nicht zu viele Personen die Patienten besuchen.

Das Klinikum behält sich kurzfristige Änderungen abhängig von der Entwicklung der Fallzahlen der Covid-Erkrankungen und -Infektionen vor.

AUS DER KERNSTADT- VEREINE UND EINRICHTUNGEN



Caritasverband für das Dekanat Zollern e.V.

Sozialberatung ● Schwangerschaftsberatung ● Häusliche Betreuung bei Demenz ● Hilfen im Haushalt ● Migrationsberatung ● Kurberatung
im Caritas-Haus, Gutleuthausstraße 8, Tel. 0 74 71 - 9 33 20
E-Mail: info@caritas-hechingen.de, www.caritas-zollern.de

Montag u. Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch u. Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag: 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr

Tafelladen, Schloßstraße 21
Montag: 15.30 – 17.00 Uhr, Donnerstag 9.30 – 11.00 Uhr

Second-Hand-Laden „Glücksgriff“, Schloßstraße 21
Montag – Freitag: 10.00 – 13.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr
Samstag: 10.00 – 13.00 Uhr

Entlastungsangebote für ältere oder pflegebedürftige Menschen
- im Caritashaus (Öffnungszeiten siehe oben)
- in der Altenwohnanlage Graf Eitel-Friedrich: Mi. 14.00 – 18.00 Uhr

Quartiersmanagement
Montag 14.00 – 16.00 Uhr im Caritas-Haus, Gutleuthausstraße 8
Mittwoch 10.00 – 12.00 Uhr im Glücksgriff, Schloßstraße 21
Donnerstag, Altenwohnanlage Graf Eitel-Friedrich, Tel. 9897062

Freundeskreis Suchtkrankenhilfe Hechingen

Gruppenabend
Betroffene und Angehörige: Treffen am Freitag, 23.7., und 6.8. jeweils um 20.00 Uhr im katholischen Gemeindehaus, Kirchplatz 6.
Kontakt:
Michael, Tel. 07471 9897050 und www. suchthilfe-hechingen.de.

Jahrgang 1948 Hechingen

Der Jahrgang 1948 trifft sich am Mittwoch, 28.7.2021, ab 17.30 Uhr im Restaurant „Schloßberg“ in Hechingen. Neuzugänge sind immer herzlich willkommen. Der Vorstand freut sich über Euer Kommen.

Jahrgang 1937 Hechingen

Der Jahrgang 1937 trifft sich am Mittwoch, 28.7.2021, um 17.00 Uhr im Restaurant „Schloßberg“ in Hechingen.

Kneipp-Verein Hechingen e.V.

Wir freuen uns, Ihnen in diesen Zeiten wieder Angebote zur Gesunderhaltung machen zu können!
An der Kneippanlage mit angrenzendem Heilkräutergarten im schönen Stadtgarten Hechingens ist es für Vereine, Firmen oder Kleingruppen möglich, während der Saison noch bis September einen Vortrag/eine Einführung in die Kneipp‘schen Säulen "Wasser oder/und Heilkräuter" zu buchen. Bei Interesse einfach unter Tel. 07471 621160 oder per E-Mail: info@kneippverein-hechingen.de einen Termin vereinbaren, wir freuen uns mit der Referentin Ursula Rose auf Ihre Anfrage.

Wandern mit Köpfchen



Foto: Ursula Rose

Wandernd über Stock und Stein kommen nicht nur Körper und Kreislauf in Bewegung, sondern auch das Gehirn. Bei jedem Schritt wird unser Gehirn stärker durchblutet und besser mit Sauerstoff und Nährstoffen versorgt. Das wirkt sich positiv auf die Konzentration und die gesamte geistige Leistungsfähigkeit aus. Unsere Tour führt uns von Schlatt über die Wacholderheide in Beuren zurück über die Kapfalm zum Ausgangspunkt. Dabei gibt es Informationen und Tipps zum Gedächtnistraining und in den Gehpausen abwechslungsreiche Übungen, die Konzentration, Koordination, Wahrnehmung und Merkfähigkeit fördern. So verbinden wir körperliches Training und geistige Beweglichkeit und haben Spaß dabei.
Termin: Samstag, 24. Juli 2021, 10.00 bis 13.00 Uhr (reine Gehzeit ca. 2 Std.); **Start:** wird bei Anmeldung bekanntgegeben;



Voraussetzung: bequeme Kleidung, festes Schuhwerk, evtl. kleines Getränk; **Leitung:** Karin Reinecke, Gedächtnistrainerin BVGT; **Anmeldung:**
Tel. 07477 917178 oder info@kneippverein-hechingen.de.

Yoga-Workshop am Vormittag (bei schönem Wetter im Freien)
Ganzheitlich Kraft schöpfen mit Körperhaltungen, Atem- und Meditationsübungen. Das Zusammenspiel von Körper, Geist und Seele verbessern.
Donnerstagvormittag von 9.30 bis 10.30 Uhr, 4 Mal
Termine: 5.8., 12.8., 19.8. und 26.8.2021; **Leitung:** Anita Henle, Yogalehrerin SKA; **weitere Infos und Anmeldung:** Tel. 07471 621160 oder info@kneippverein-hechingen.de.

LG Steinlach-Zollern

Leichtathletik- Landesmeisterschaften in Ulm

Gold und Bronze für Kelson de Carvalho, Emil Schmidt auf Rang 8
Am Wochenende 17 .- 18. Juli bei den baden-württembergischen Meisterschaften der Aktiven und württembergischen Titelkämpfe der U16 gingen drei Medaillen auf das Konto des kleinen LGSZ-Teams: Gold und Bronze für Kelson de Carvalho sowie Bronze an Niklas Kretschmer. Emil Schmidt freut sich über Rang 8 bei seiner Premiere auf Landesebene.
Ein sehr aufregendes Wochenende mit Höhen und Tiefen durchlebte Kelson de Carvalho bei den Landesmeisterschaften der U16. Am ersten Tag ging er im Speerwurf als Favorit an den Start. Doch leider holte er sich schon beim Einwerfen einen „Hexenschuss" im Rücken, der ihn fortan ziemlich einschränkte. Er absolvierte noch zwei Versuche im Wettkampf und kam dabei unter Schmerzen sogar auf gute 44,36 m, was ihm letztendlich den 3. Rang einbrachte. Am zweiten Tag waren die Rückenprobleme bei Kelson de Carvalho besser geworden, so dass er zum Kugelstoßen wieder antreten konnte. Hier überzeugte er mit sehr konstanten Weiten. Seine beiden besten Stöße mit der 4-kg-Kugel landeten bei 15,99 m, womit er überlegen die Goldmedaille bei den M15 holte. Etwas Pech hatte der 15-jährige Hechinger beim anschließenden Diskuswurf. Er begann mit einem starken Wurf deutlich über die 50-m-Marke. Aber leider hatte er im Wurfring übertreten und der Versuch war damit ungültig. Auch bei den weiteren Würfen an diesem Tage hatte er nicht das notwendige Quäntchen Glück. Entweder landeten seine Würfe leicht außerhalb der Sektormarkierung oder flogen ins Abwurfnetz. So stand er in seiner Spezialdisziplin am Schluss mit leeren Händen da, obwohl er beste Chancen auf den Sieg gehabt hätte. Zehnkämpfer Niklas Kretschmer holte im Diskuswurf der Männer nach guten Würfen mit 44,97 m die Bronzemedaille.
Für Emil Schmidt aus Boll war der Start bei Landesmeisterschaften eine Premiere. Er lief im 800-m-Rennen der M14 ein mutiges Rennen, so dass er mit 2:27,82 min knapp an seine Bestzeit heranlaufen konnte. Das bescherte Emil Schmidt den 8. Rang und er durfte sich über seine erste Urkunde bei den „Württembergischen" freuen.



Gold und Bronze bei den württembergischen Meisterschaften der U16 für den Hechinger Kelson de Carvalho

Foto: LG Steinlach-Zollern

Lichtstube Hechingen e.V.

Büro: Tel. 07471 2364, E-Mail: lichtstube@t-online.de
Homepage: www.lichtstube.info
Schülerhort: Staig 1, Tel. 07471 621716, Mo - Fr 12.00 - 17.00 Uhr
Kindertheatergruppe: Staig 1, Do 16.00 - 17.30 Uhr

Oldtimerfreunde Zollernalb

Oldtimerfreunde nach langer Zeit mal wieder on Tour
Spendenaktion für Flutopferhilfe
Aufgrund der lang anhaltenden Pandemie, mit all den Beschränkungen und Schließungen, ruhte auch das Vereinsleben der Oldtimerfreunde Zollernalb für längere Zeit. Im letzten Jahr ist die geplante Jahresausfahrt ausgefallen und auch die weiteren Vereinsaktivitäten mussten ruhen. Umso größer war die Freude, als der Aufruf zu einer gemeinsamen Ausfahrt rund um das Zollernland erfolgte. Trotz des nicht so sommerlichen Wetters, haben sich doch mehr als 16 Fahrzeuge mit ihren Besatzungen in Bisingen am Treffpunkt eingefunden. Über Hechingen und Hirrlingen ging es hinab in das schöne Neckartal in Richtung Haigerloch und zurück nach Bisingen. Nach über einer Stunde entspanntem Oldtimercruisen waren alle Teilnehmer glücklich und fröhlich, wieder mal ihre Schätze artgerecht und mit anderen Zeitgenossen bewegen zu dürfen. Anschließend konnte man sein Fahrkönnen noch in einem Geschicklichkeitsparcours unter Beweis stellen. Slalom durch die Pylonen, rückwärts einparken und wieder zum Startpunkt zurück brachten so manchen Teilnehmer sogar ein wenig ins Schwitzen, was nicht der Außentemperatur geschuldet war. Mal wieder so richtig Spaß haben und in geselliger Runde zusammensein mit Gleichgesinnten war lange nicht möglich.
Trotz guter Stimmung wurde auch über die heftigen Überschwemmungen mit zahlreichen Todesopfern in weiten Teilen im Nordwesten des Landes diskutiert. Spontan kam die Idee auf, für die Flutopfer zu spenden. Das Vorstandsgremium hat sich über den Vorschlag beraten und abgestimmt, einen Geldbetrag über € 1000,00 aus der Vereinskasse zu spenden. Das Geld soll einen kleinen Betrag dazu leisten, Menschen, die alles verloren haben, über die Runden zu helfen. Manch einer konnte sich noch gut erinnern, als in Hechingen 2008 die Starzel über die Ufer trat und viele Haushalte zu Schaden kamen. Das ist Ehrensache, dass man den Betroffenen hilft.



Foto: Dieter C. Kress

Ratzgiwatz e.V.

Ratzgiwatz hebt ab in die Galaxis!
Schon bald verbringen über 200 Kinder eine galaktische Woche Ratzgiwatz! In der ersten Woche der Sommerferien bauen die Kinder und LeiterInnen in drei festen Gruppen ihre Planeten auf. Hier wird gebaut, gebastelt, Hechel verdient, Eis gegessen, einen Planetensprecher gewählt und vieles mehr. Auf den Geländen der Hechinger Grundschule, der Realschule und an der Festhalle in Stetten wird Ratzgiwatz - coronabedingt dieses Jahr in einer anderen Form als gewohnt - stattfinden. Dieses Jahr kann es leider auch keine Spieleshow am Donnerstagabend und keine gemeinsame Abschlussfeier geben. Aufgrund der geltenden Corona-Verordnungen sind keine Besucher auf den Geländen erlaubt. Die Kinder werden morgens an einem eingerichteten Anmeldebereich begrüßt und dort werden sie auch abends wieder abgeholt. Ratzgiwatz findet von Montag bis Samstag, jeweils von 9.00 bis 17.00 Uhr statt.

Geänderte Termine für die Ausweisausgabe: Die Ausweise der Ratzgiwatz-Kinder können entweder am **Sonntag**, **25. Juli, zwischen 13.00 und 16.00 Uhr** im Fecker oder am **Samstag**, **31. Juli 2021, zwischen 10.00 und 13.00 Uhr** am Ratzgiwatzlager (Güterschuppen in der Bahnhofstraße in Hechingen, zwischen dem Bahnhofsgebäude und den Parkplätzen) abgeholt werden.

Schwäbischer Albverein OG Hechingen

Generalversammlung

Am kommenden **Freitag 23.7.2021,** treffen sich die Mitglieder des Hechinger Albvereins um 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus, Ermelesstraße in Hechingen zur Generalversammlung 2020.
Folgende **Tagesordnungspunkte**: Begrüßung, Bericht des Vertrauensmannes, Bericht der Schriftführerin, Bericht der Kassiererin, Bericht der Kassenprüfer, Berichte der Fachwarte
(Natur, Wege, Wandern, Senioren), Entlastung des Vorstandes, Neuwahlen des kompl. Vorstandes, Vorschau auf das Wanderjahr 2021, Wünsche und Anträge und Verschiedenes
Wünsche und Anträge müssen zum Versammlungsbeginn dem Vorstand vorliegen. Zu dieser Versammlung sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.

Ski-Club Hechingen e.V.

Ski-Club im Wassersportpark

Wie bestellt, hatte sich nach einer Woche Regen am Sonntag die Sonne durchgesetzt und der Ski-Club Hechingen konnte mit 22 Teilnehmern die Wassersport-Ausfahrt bei traumhaftem Wetter erfolgreich durchführen. Mit dabei waren sowohl Anfänger als auch Profi-Wassersportler. Endlich einmal wieder ein Event mit Freunden und Bekannten. Das haben die Wassersportler alle genossen. Organisator Bernd Wittner hatte sichergestellt, dass alle Teilnehmer genesen, geimpft oder getestet waren und vor Ort waren die derzeitigen Coronaregeln prima umgesetzt. Auch 2022 wird ein Besuch in Pfullendorf wahrscheinlich wieder im Ski-Club-Programm stehen.
Alle Infos zu Veranstaltungen auf www. ski-club-hechingen.de.



Foto: Ina Simone Petri

SKM-Zollern Betreuungsverein

Arbeit mit ehrenamtlichen rechtlichen Betreuer/innen
Tel. 07471 933242, Mo. - Fr. 8.30 - 12.30 Uhr, E-Mail: info@skm-zollern.de
Hospiz- und Trauerarbeit
Tel. 0159 04693741, Internet: www.hospiz-hechingen.de

Café für trauernde Menschen in Hechingen

Im Bildungshaus St. Luzen bietet sich am Donnerstag, 29.7., zwischen 16.00 und 18.00 Uhr wieder Raum und Zeit, um Menschen zu begegnen, die auch von Trauer betroffen sind. Im Trauercafé besteht die Möglichkeit, über die Trauer behutsam ins Gespräch zu kommen. Wir, die Initiatoren der Trauerbegleitung in der Region, freuen uns, wenn Sie Mut fassen und kommen. Gerne bieten wir Ihnen diesen Raum bei Kaffee und Kuchen und möchten, dass Sie sich wohl fühlen. Wir legen großen Wert auf Vertrauen und Schweigepflicht.
Im Bildungshaus gelten weiterhin die drei G-Regeln. Vollständig Geimpfte, Genesene und aktuell Getestete, jeweils mit Nachweis, müssen vor Ort keinen Selbsttest mehr durchführen. Ihre Anmeldung vereinfacht uns die Vorbereitung, ist aber nicht zwingend erforderlich. Bei Rückfragen und für die Anmeldung wenden Sie sich an Erwin Schäfer,Tel. 07471 933242 , schaefer@skm-zollern.de.

Sozialwerk Hechingen und Umgebung e.V.

Mobile Dienste Sozialwerk Hechingen und Umgebung e. V.
Weilheimer Straße 31, Hechingen, Internet: www.sozialwerk-hechingen.de
Sozialstation, Tel. 07471 984860
Alten- und Krankenpflege + Hausnotruf + Hauswirtschaftliche Versorgung + Palliativpflege + Pflegeberatung / Schulung + Stundenweise Betreuung + Verhinderungspflege + Wundbehandlung
Tagespflege, Tel. 07471 9848617
werktags von 8.00 bis 16.30 Uhr
Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung (SAPV)
Tel. 07471 9848614
Stiftung Sozialwerk Hechingen und Umgebung
Schwerpunkt: Förderung der Betreuung von schwerstkranken und sterbenden Menschen / IBAN:DE29 6535 1260 0134 0310 24

Sport-Club Concordia Zollern

Fotoshooting und Kleinfeldturnier

Bei herrlichem Sommerwetter durfte die Concordia am vergangenen Sonntag ihre Mannschaftsfotos, Einzelbilder usw. aufnehmen. Besten Dank an Fotograf Klaus Becker.
Im Anschluss daran fand ein Mixed-Kleinfeldturnier auf dem Kunstrasenplatz statt. Hierbei spielten Spieler der U15, U17 und U19 in gemischten Mannschaften. Team 5 schlug hierbei am Ende Team 8 im Neunmeterschießen mit 4:3. Glückwunsch an das Siegerteam!
Alles in allem ein rundum gelungener Sonntag.



Foto: Privat

Stadtkapelle Hechingen

Stadtkapelle probt vor der Villa Eugenia



Foto: Archiv Stadtkapelle

Nach dem zweitem Lockdown hat auch die Stadtkapelle die Probenarbeit wieder aufgenommen und lädt zur zweiten öffentlichen Probe in den Fürstengarten ein. Dank den fallenden Inzidenzzahlen konnten auch die Musiker*innen der Stadtkapelle Hechingen vor wenigen Wochen ihre Probenarbeit wieder auf-



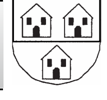
nehmen. Dies zwar nach wie vor unter Auflagen, aber dennoch mit vollem Elan und der alten Freude am Musizieren. Geprobt werden konnte bisher im hiesigen Feuerwehrhaus oder auf dem Schulhof des Gymnasiums.
Zu einer öffentlichen Probe lädt die Stadtkapelle am kommenden **Freitag, 23. Juli,** ab 19.00 Uhr vor die Villa Eugenia ein. Interessierte Zuhörer sind herzlich willkommen, um der Probenarbeit der Musiker*innen unter der Leitung von Michael Koch bei hoffentlich schönem Wetter zu lauschen. Ganz nebenbei wird auch für das leibliche Wohl der Besucher gesorgt. Die Stadtkapelle bewirtet mit antialkoholischen und alkoholischen Getränken sowie heißen Roten vom Grill und belegten Brötchen. Je nach Anzahl der Zuhörer kann/darf auf das Tragen einer Maske verzichtet werden. Die Einhaltung der AHA-Regeln sowie eine Kontaktnachverfolgung via Luca-App oder Formular sind jedoch nach wie vor unumgänglich und wichtig. Die Stadtkapelle bittet dies zu beachten. Nun bleibt es auf einen sommerlich schönen Freitagabend zu hoffen, denn bei schlechtem Wetter muss die Veranstaltung leider entfallen.

Zoller-Hexen Hechingen

Informationsnachmittag für Neumitglieder
Die aktuellen Maßnahmen erlauben uns den jährlichen Informationsnachmittag wie gewohnt durchzuführen. Dieser findet am **Samstag, 24.7.2021,** um 16.00 Uhr in unserer Zunftstube in der Kaufhausstraße 1, 72379 Hechingen, statt. Hierzu laden wir alle Interessenten ganz herzlich ein. Neben umfangreichen Informationen über uns und unseren Verein, hat hier jeder die Möglichkeit, Fragen zu stellen und uns besser kennenzulernen. Den Mitgliedsbogen und das Bestellformular für unser Häs, gibt es für Euch an diesem Nachmittag vor Ort.
Wir freuen uns auf Euch!

Eure Zoller-Hexen!

AUS BECHTOLDSWEILER



Ortsvorsteher: Bernd Zimmermann
Sprechzeiten: Mo. 18.00 – 20.00 Uhr oder nach Vereinbarung
Tel. 07471 2417, E-Mail: bechtoldsweiler@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 17.00 – 20.00 Uhr, Mi. + Do. 8.30 – 11.30 Uhr

Bürgerhaus über die Sommerferien geöffnet

Aufgrund der langen Corona-Schließung des Bürgerhauses haben wir uns entschlossen, das Bürgerhaus auch während der Sommerferien zu öffnen um den Vereinen die Nutzung zu ermöglichen.

Bernd Zimmermann, Ortsvorsteher

Freiwillige Feuerwehr Hechingen

Abt. Bechtoldsweiler

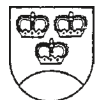
Übungsdienst
Unsere nächste Übung für die aktiven Kameraden findet am kommenden Donnerstag statt. Wir treffen uns hierzu um 18.30 Uhr im Feuerwehrhaus. Um vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Jahreshauptversammlung
Am **Samstag, 24.7.2021,** findet um 19.00 Uhr im Bürgerhaus unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt. Wir blicken auf 2019 und 2020 zurück.
Tagesordnung: Begrüßung, Totenehrung, Bericht des Schriftführers, Bericht des Abteilungskommandanten, Bericht des Kassiers, Bericht der Kassenprüfer, Entlastungen, Bericht Obmann Altersabteilung, Wahlen, Ehrungen/Beförderungen, Grußwort der Gäste, Verschiedenes
Wir bitten um vollzähliges Erscheinen.

Sport- und Spielgemeinschaft Bechtoldsweiler

Abteilung: Tischtennis
Auch heute trainiert die Jugend wieder ab 18.30 Uhr. Die Aktiven fangen wie immer um 19.30 Uhr an. Über eine rege Teilnahme an beiden Einheiten würde ich mich freuen, ganz besonders bei der Jugend.

AUS BEUREN



Ortsvorsteher: Peter Gantner
Sprechzeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr
Tel. 07477 91295, E-Mail: beuren@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr

Aus dem Ortschaftsrat vom 19.7.2021

Beschaffung eines Geschwindigkeitsdisplays für den permanenten Einsatz in Beuren
Der Ortschaftsrat fasst einstimmig den Beschluss, ein Geschwindigkeitsdisplay mit Smiley-Anzeige für den permanenten Einsatz in Beuren zu beschaffen. Das Display soll die Einhaltung von Tempo 30 in der Bismarck- und Mössinger Straße dauerhaft verbessern und so zur Verkehrssicherheit beitragen.

Festlegung Standort Albliege
Für den Bereich am Bismarckstein, unterhalb der Ruhebank, soll eine Albliege mit Blick in das Killertal aufgestellt werden.

Auswahl Spielgerät(e) Spielplatz
Für den Spielplatz am Ortseingang wurden ein Einfach- oder Doppel-Wipptier und ein Federwackelbalken ausgewählt. Zur Beschaffung sollen für das kommende Jahr Haushaltsmittel angemeldet werden.

Anmeldung von Haushaltsmitteln 2022
Für folgende Maßnahmen sollen für das Haushaltsjahr 2022 Mittel beantragt werden:
- Spielgeräte Spielplatz am Ortseingang
- Renovierung Parkettboden Bürgersaal Dorfgemeinschaftshaus
- Erneuerung Belag zwischen Friedhofsmauer und Grünfläche, Ausführung als Pflasterbelag, wie Vorplatz altes Feuerwehrhaus.

Die folgende mittelfristige Planung wurde zur Kenntnis genommen:
- Belagserneuerung zwischen Wanderspielplatz und Wegekreuzung oberhalb Spielplatz
- Rundweg, Belagsarbeiten

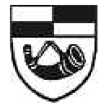
Verschiedenes
- Der Vorschlag aus der Bürgerschaft, das Gebäude Ringstraße 1 zu erwerben um einen Dorfplatz zu schaffen, soll nicht weiterverfolgt werden. Als Gründe wurden u.a. die Kosten und die Lage sowie Zweifel daran, ob der Platz von der Bevölkerung angenommen werden würde genannt. Darüber hinaus sei mit dem Platz am alten Feuerwehrhaus auch in Verbindung mit dem Gebäude eine Möglichkeit für örtliche Aktivitäten vorhanden.
- Die Ortschaftsräte stellen sich für die Bundestagswahl und den Bürgerentscheid am 26. September zur Verfügung.
- Zur Verkehrsregelung für die Baustelle in Schlatt (1. Bauabschnitt) wurden vom Ortschaftsrat folgende Anregungen gegeben:
  1. Die Umleitung über Schlatt und die Ampelregelung für den Linienbus sollen verständlicher ausgeschildert werden.
  2. Der Bereich vor der Ampel und dem Radweg sollen von Baufahrzeugen freigehalten werden.

Ortsvorsteher Peter Gantner informiert, dass während der Vollsperrung der K 7105 Rettungsfahrzeuge und Feuerwehr über die Gemeindeverbindungsstraße von Belsen aus nach Beuren gelangen. Dabei werden die Rettungskräfte (Krankenwagen und Feuerwehr) von Mössingen bei der Alarmierung einbezogen. Von der Feuerwehr Beuren wurden Zweifel geäußert, ob die Gemeindeverbindungsstraße für einen Löschzug mit Drehleiter passierbar ist. Dies soll überprüft werden.

Ortschaftsverwaltung

Am **Montag, 26. Juli 2021,** ist die Ortschaftsverwaltung geschlossen.

AUS BOLL



Ortsvorsteherin: Meta Staudt
Sprechzeiten: Di. 17.00 - 19.00 Uhr, Fr. 12.30 - 13.30 Uhr
oder nach Vereinbarung
Tel. 07471 2296, E-Mail: boll@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 9.00-12.00 Uhr, Di. 14.30-17.00 Uhr, Fr. 9.00-12.30 Uhr

Öffnungszeiten des Rathauses in den Sommerferien

Die Ortschaftsverwaltung ist von Freitag, 30.7., bis Freitag, 6.8.2021, geschlossen. Ab Montag, 9.8.2021, sind wir für Sie da! Die Sprechstunden der Ortsvorsteherin Meta Staudt entfallen von Freitag, 30.7., bis Dienstag, 10.8.2021. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung Hechingen, Tel. 07471 940-0 oder an das Bürgerbüro, Tel. 07471 940-212 bis -214.

Berichte für den Stadtspiegel: Vereinsmitteilungen für den Stadtspiegel bitten wir an die Stadtverwaltung Hechingen, E-Mail: amtsblatt@hechingen.de zu senden.
Erholsame Ferien wünscht Ihnen Ihre Ortschaftsverwaltung Boll.

Halle gesperrt

Die Turn- und Festhalle Boll ist in der Zeit von Samstag, 7.8., bis Samstag, 14.8.2021, geschlossen! Es finden Reinigungsarbeiten statt.

Ortschaftsverwaltung Boll

Belästigung durch Hundekot

Auch „Am Wingenrain" kommt es zu massiven Belästigungen durch Hundekot auf Privatgrundstücken. Wir bitten Sie eindringlich, Ihre Hunde ihr „Geschäft" nicht in Gärten, Gehwegen oder auf angrenzenden Grundstücken verrichten zu lassen.

Ortschaftsverwaltung Boll

Verkehrsrechtliche Anordnung

Im Bereich Mitteldorf ist **bis zum 1.10.2021** der Gehweg aufgrund einer Kranstellung gesperrt.

Ortschaftsverwaltung Boll

Förderverein Wallfahrtskirche Maria Zell e.V.

Jahreshauptversammlung
Die Jahreshauptversammlung des Fördervereines Mariazell findet am heutigen Freitag, 23. Juli 2021, um 20.00 Uhr im Gasthof „Löwen" in Boll statt. Mitglieder des Fördervereines sowie Freunde und Förderer von Mariazell sind hierzu herzlich eingeladen.

Tennisclub Boll e.V.

Ergebnisse:

Herren 1 - TC Trillfingen	6:0
Damen 1 - TC RW Spaichingen	5:1
Damen 2 - TC Wurmlingen	0:6

Heimspiele:

Sonntag, 25.7.2021, um 10.00 Uhr
Damen 1 - TC Eutingen 2

Sonntag, 25.7.2021, um 10.00 Uhr
Herren 30 - TA FC Grosselfingen 1910

AUS SCHLATT



Ortsvorsteher: Jürgen Schuler
Sprechzeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr
Tel. 07477 480, E-Mail: schlatt@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 14.30 - 18.30 Uhr, Do. 8.30 - 11.00 Uhr

Sitzung des Ortschaftsrates

Zu der am **Montag, 26. Juli 2021, um 19.30 Uhr** stattfindenden öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates in Schlatt lade ich Sie recht herzlich ein.

Ortsvorsteher, Jürgen Schuler

Sommerurlaub der Ortschaftsverwaltung

Von **Donnerstag, 29. Juli 2021, bis Freitag, 20. August 2021,** bleibt die Ortschaftsverwaltung geschlossen. Die Sprechstunden des Ortsvorstehers Jürgen Schuler finden wie gewohnt statt. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung Hechingen, Tel. 07471 940-0 oder an das Bürgerbüro, Tel. 07471 940-211.

Berichte für den Stadtspiegel:
Vereinsmitteilungen für den Stadtspiegel bitten wir an die Stadtverwaltung Hechingen zu senden. E-Mail: amtsblatt@hechingen.de.
Eine schöne Sommerzeit wünscht Ihnen, Ihre Ortschaftsverwaltung Schlatt.

Einladung Open-Air

Am **Sonntag, 25. Juli 2021, laden wir Euch recht herzlich ab 14.00 Uhr** zu unserem kleinen Open-Air vor der Turnhalle ein. Zu Kaffee und Kuchen werden wir Euch musikalisch unterhalten. Im Anschluss gibt es dann auch heiße Rote vom Grill. Bei Regen können wir leider nicht spielen - der Kuchenverkauf findet (zum Abholen) jedoch trotzdem statt.
Wir freuen uns auf Euren Besuch.

Euer Musikverein Schlatt e.V.

Kindertageseinrichtung

Aktion „Blühender Zollernalbkreis"
Die Kindertageseinrichtung beschäftigt sich seit längerem mit dem Thema „Insekten" und hat sich in diesem Zusammenhang bei der Mitmachaktion „Blühender Zollernalbkreis 2021" des Landratsamtes Zollernalbkreis beteiligt. Die Kinder haben mit den Erzieherinnen im Garten der Einrichtung das Hochbeet mit vielen bunten Blumen bepflanzt, um mitzuerleben wie diese wachsen und gedeihen. Es bereitet allen viel Freude sich beim täglichen Gießen und Beobachten zu beteiligen. Dabei können die Kinder verschiedene Insektenarten beim Futter suchen beobachten und erlernen so einen wertschätzenden und sorgsamen Umgang mit unserer Natur. Sie erfahren durch das Projekt viel Neues über die Lebensbedingungen der Insekten und wollen in der nächsten Zeit an diesem Thema gemeinsam weiterarbeiten. Dazu sind unter anderem ein Insektenhotel und die Umgestaltung des Blumenbeetes der Kita geplant.



Foto: Gabriele Klaschka

Angelsportverein Schlatt e.V.

Danke!
Der Angelsportverein Schlatt e.V. sagt Danke an die zahlreichen Besucher unseres „Wurst-to-go"-Verkaufs.

Die Vorstandschaft

FC Killertal 04

Boso-Cup
Jugendfußball Killertal
Der 17. Boso-Cup ist Geschichte … Am vergangenen Samstag fand auf dem Junginger Sportgelände unser beliebter Boso-Cup in seiner 17. Auflage statt. Nachdem das Turnier im vergangenen Jahr noch der Corona-Pandemie zum Opfer gefallen war, trotzten die jungen Ballakrobaten in diesem Jahr sowohl dem Virus, als auch den schwierigen Wetterbedingungen. Unter Einhaltung eines ausgeklügelten Hygienekonzepts gingen die Youngster auf Torejagd und auch der eine oder andere Zuschauer konnte auf Mühläcker gesichtet werden. Während bei den Bambini der Spaß und die Bewegung für alle im Vordergrund stand, wurde bei den F-Junioren um „richtige" Punkte gespielt. Am Ende eines erfolgreichen Turniertags sicherte sich der FC Sonnenbühl I den Turniersieg vor dem SV Gruol I und dem FC Killertal I. Somit ging ein etwas anderer, wenngleich nicht minder gelungener Boso-Cup zu Ende. Die Vorfreude auf die 18. Auflage ist schon jetzt riesengroß und die Hoffnung besteht, im Jahr 2022 wieder zum bewährten Format mit mehr Mannschaften, größerem Rahmenprogramm, etc. zurückzukehren.
Ein herzliches Dankeschön geht an alle Helfer sowohl vor Ort als auch im Hintergrund, an alle Anwohner für ihr Entgegenkommen, an alle Sponsoren und Gönner, an alle Besucher und Jugendmannschaften. Ein Dank gilt der Gemeinde Jungingen für ihre Unterstützung und die gute Zusammenarbeit. Und zu guter Letzt gilt unser besonderer Dank der Firma Bosch + Sohn GmbH u. Co. KG., welche uns auch nach der Zwangspause wieder als Namensgeber und treuem Partner zur Seite stand.

AUS SICKINGEN



Ortsvorsteher: Siegbert Schetter
Sprechzeiten: Mi. 15.00 – 17.30 Uhr oder nach Vereinbarung
Tel.: 07471 7616, E-Mail: sickingen@hechingen.info
Öffnungszeiten: Di. 8.00 – 12.00 Uhr, Mi. 15.00 – 17.30 Uhr,
Do. 8.00 – 12.00 Uhr

Heckenrückschnitt

Um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten, müssen die am Straßenverkehr beteiligten Personen und Fahrzeuge die öffentlichen Straßenflächen ungehindert nutzen können. Wir möchten daher alle Eigentümer und Pächter bitten, überhängende Hecken sowie hereinragende Anpflanzungen regelmäßig zurückzuschneiden. Ebenso müssen Verkehrsschilder und Straßenleuchten freigeschnitten werden. Im Voraus vielen Dank für Ihre Bemühungen.

Ihre Ortschaftsverwaltung

Behinderungen in der Hofackerstraße

Durch einen Wasserrohrbruch ist mit Behinderungen in der **Hofackerstraße** zu rechnen. Es wird eine halbseitige Sperrung der Fahrbahn geben. Beginn: 21.7.2021
Ende: max. 4.8.2021

AUS STEIN



Ortsvorsteher: Harald Kleindienst
Sprechzeiten: Mo. 18.00 – 19.30 Uhr
Tel. 07471 5565, E-Mail: stein@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 14.30 – 19.00 Uhr, Do. 8.00 – 12.30 Uhr

Öffnungszeiten des Rathauses in den Sommerferien

Die Ortschaftsverwaltung ist von **Donnerstag, 29.7. bis Donnerstag, 5.8.2021, geschlossen**. Die Sprechstunden des Ortsvorstehers Harald Kleindienst finden statt!
In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung Hechingen, Tel. 07471 940-0, oder an das Bürgerbüro, Tel. 07471 940-212 bis -214.
Berichte für den Stadtspiegel: Vereinsmitteilungen für den Stadtspiegel bitten wir, an die Stadtverwaltung Hechingen, E-Mail: amtsblatt@hechingen.de, zu senden.
Einen erholsamen Urlaub wünscht Ihnen Ihre Ortschaftsverwaltung Stein.

Narrenzunft Stoanemer Sadbolla

Einladung zur Jahreshauptversammlung
Endlich ist es so weit, nach 1½ Jahren Pause findet heute, am **23. Juli,** unsere Jahreshauptversammlung statt. Wir treffen uns um 20.00 Uhr in der Halle in Stein. Bei gutem Wetter halten wir die Versammlung auch gerne auf dem Parkplatz ab. Folgende Tagespunkte sind vorgesehen: Begrüßung durch den 1. Vorstand, Bericht der Schriftführerin, Bericht des Kassiers, Bericht der Kassenprüfer, Entlastung der Vorstandschaft, Neuwahlen, Ehrungen, Verschiedenes

Zudem möchten wir euch gleich noch darauf hinweisen, dass am **Samstag, 24. Juli, um 10.00 Uhr** ein Arbeitseinsatz in unseren neuen Räumlichkeiten des Rathauses stattfindet. Es wäre toll, wenn einige Helfer zusammenkommen und ihr ggf. Putzzeug mitbringen könnt.

Eure Vorstandschaft

Turn- und Sportverein Stein e.V. 1923

Die A-Jugend-Trainer sagen Danke
Die Wege in der A-Jugend für die kommende Saison trennen sich leider, da die SGM Stein/Boll und die SGM Killertal/Ringingen jeweils genügend Spieler für eine eigene A-Jugend haben. Am Samstag war nochmal ein Zusammentreffen der Spieler mit ihrem Trainerteam zum Rundenabschluss. Beim gemütlichen Zusammensein mit gutem Essen und Trinken gestaltete man sich einen wunderbaren Abend. Die Trainer wurden von den Spielern mit einem schönen Geschenk überrascht. Auf diesem Wege nochmals Danke an unsere Jungs. Auch nochmals ein großes Dankeschön an die Vereine Stein, Boll, Killertal und Ringingen, die uns in sämtlicher Weise unterstützt haben.



Von links: Kai Schoy, Jürgen Berger, Joachim Egle, Michael Reiff und Andy Jaumann *Foto: Tim Schetter*

C-Jugend

Schnuppertraining
für die Jahrgänge 2007/08 der SGM Stein/Boll
Wann: Samstag 24.7.2021, um 14.00 Uhr
Wo: Sportplatz in Stein
Was mitbringen: Sportkleidung, Kickschuhe und Bock zu kicken!
Willkommen sind auch neue Gesichter!

Eure Trainer Stefen, Thomas, Felix und Benny

AUS STETTEN



Ortsvorsteher: Otto Pflumm
Sprechzeiten: Di. 10.00 – 12.00 Uhr, Do. 16.00 – 18.00 Uhr
Tel. 07471 5560, E-Mail: stetten@hechingen.info
Öffnungszeiten: Di. 9.00 – 12.00 Uhr, Mi. 11.00 – 12.00 Uhr,
Do. 14.00 – 18.00 Uhr

Bericht über die Sitzung des Ortschaftsrats vom 13.7.2021

Am 13. Juli 2021 fand um 19.30 Uhr in der Turn- und Festhalle eine Sitzung des Ortschaftsrats Stetten statt. Ortsvorsteher Pflumm freute sich darüber, dass er viele Zuhörerinnen und Zuhörer begrüßen durfte.
Zum Beginn dieser Sitzung musste Ortsvorsteher Pflumm Herrn Andreas Wolf verabschieden, der am 1. August seinen wohlverdienten Ruhestand antreten wird. Seit 28 Jahren ist Andreas Wolf in Stetten tätig: Als Hausmeister war für die in Stetten liegenden städtischen Gebäude, das Feuerwehrhaus, den Hagastall, den Jugendraum, das Heimatmuseum und die Kindertagesstätte mit den dazu gehörigen Wohnungen, die Grundschule mit Ortschaftsverwaltung und Probelokal sowie die Turn- und Festhalle, verantwortlich.
Zu seinen Aufgaben gehörte auch das Räumen und Streuen der Gehwege, die Pflege der städtischen Grundstücke, einschließlich des Kriegerdenkmals zwischen Kirche und Heimatmuseum. Auch war er als Hausmeister auch für die Wallfahrtskirche Maria Zell in Boll zuständig. Darüber hinaus war er noch Urlaubs- bzw. Krankheitsvertreter der Hausmeister des Gymnasiums, der Realschule und des Rathauses. Andreas Wolf genoss und genießt ein hohes Ansehen, dies wurde dadurch bestätigt, dass an dieser Sitzung Lehrerinnen und Erzieherinnen sowie Vertreter der Stettener Vereine teilnahmen. Ortsvorsteher Pflumm überreichte Andreas Wolf als Dank für seine jahrelange Tätigkeit ein kleines Präsent. Er freut sich darüber, dass Andreas Wolf auch nach seinem Eintritt in den Ruhestand Hausmeister der Turn- und Festhalle bleibt. Anschließend begrüßte Ortsvorsteher Pflumm Reiner Buckenmaier, der in Zukunft neben den städtischen Gebäuden in Stetten und der Wallfahrtskirche Maria Zell auch noch die Städtischen Kindertageseinrichtungen im Stockoch und im Weiher als Hausmeister betreuen wird. Zum nächsten Tagesordnungspunkt konnte Ortsvorsteher Pflumm Jürgen Haas von der Stadtverwaltung Hechingen begrüßen. Jürgen Haas stellte den Plan über die Baumaßnahme Ortseingang Hechinger Straße vor, den er entsprechend den Vorstellungen des Ortschaftsrats abgeändert hatte. Er stellte in Aussicht, dass mit dieser Baumaßnahme im September dieses Jahres begonnen wird. Anschließend erläuterte Jürgen Haas das Hochwasserschutzkonzept und beantwortet die Fragen, die aus der letzten Sitzung des Ortschaftsrats zum Hochwasser im Mündungsbereich des Ziegelbachs noch offen waren. Eine Bürgerin fragte, ob nicht die Dohle im Mündungsbereich des Ziegelbachs erweitert werden müsse. Nach Aussage von Jürgen Haas hätte der Ziegelbach am 28. Juni in der Hechinger Straße kein Hochwasser verursacht, wenn die geplanten Maßnahmen beim Friedhof Heiligkreuz bereits vollendet gewesen wären. Abschließend gab Jürgen Haas bekannt, dass er in den nächsten Tagen wegen des Sonnensegels, das den Spielplatz beschatten soll, mit einem Hersteller einen Termin vereinbart habe.
Ortsvorsteher Pflumm gab bekannt:
Auf dem Grundstück Flst. 555/38, Hechinger Straße 56/2, wird ein Einfamilienhaus neu gebaut; der Medienentwicklungsplan, der von der Grundschule erstellt wurde, ist genehmigt, wobei mit den Bauarbeiten begonnen wird, sobald die Handwerker Zeit haben. Der Bauausschuss hat in seiner Sitzung vom 7.7.2021 den Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan Erlenstraße II gefasst; der Gemeinderat wird in seiner Sitzung am 22.7.2021 um 18.30 Uhr in der Turn- und Festhalle in Stetten stattfindet, hierüber abschließend beraten und beschließen. Im Anschluss wurde diese Sitzung nichtöffentlich fortgesetzt.

Otto Pflumm, Ortsvorsteher



Foto: Franz Buckenmaier

Urlaubszeit ist Lesezeit

Die Urlaubszeit steht quasi schon bereit und der gut gefüllte Bücherschrank in der Ortschaftsverwaltung bietet abwechslungsreichen Lesestoff um diese Zeit zu genießen. Darum sichern Sie sich noch ein tolles Buch bis 4.8.2021, bevor die Ortschaftsverwaltung in den Sommerurlaub geht. Der Bücherschrank ist geöffnet Dienstag, von 9.00 bis 12.00 Uhr, Mittwoch, 11.00 bis 12.00 Uhr und Donnerstag, 14.00 bis 18.00 Uhr. Schauen Sie doch einmal vorbei.

Verkehrsbehinderung

Aufgrund Ausbauarbeiten in Höhe der Silcherstraße 5 kann es zu Behinderungen im Gehwegbereich bis voraussichtlich zum 2.8.2021 kommen. Wir bedanken uns für Ihr Verständnis.

Verkehrsbehinderung

Aufgrund Grabarbeiten im gesamten Walkenmühleweg kann es zu Verkehrsbehinderungen bis voraussichtlich 13.8.2021 kommen. Wir bedanken uns für Ihr Verständnis.

Abholung der angemeldeten Kühlgeräten, Bildschirmen und Fernsehgeräten

Am **Dienstag 27.7.2021,** erfolgt die Abholung von Kühlgeräten, Fernsehgeräten und Bildschirmen. Bitte nur die angemeldeten Geräte an diesem Tag ab 6.00 Uhr morgens am Straßenrand bereitstellen.

Ihre Ortschaftsverwaltung

Heckenrückschnitt

Um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten, müssen die am Straßenverkehr beteiligten Personen und Fahrzeuge die öffentlichen Straßenflächen ungehindert nutzen können. Wir möchten daher alle Eigentümer und Pächter bitten, überhängende Hecken sowie hereinragende Anpflanzungen regelmäßig zurückzuschneiden. Ebenso müssen Verkehrsschilder und Straßenleuchten freigeschnitten werden. Vielen Dank im Voraus für Ihre Bemühungen.

Ihre Ortschaftsverwaltung

Förderverein THW Hechingen e.V.

Altpapiersammlung
Das THW Hechingen führt am morgigen Samstag, 24.7.2021 die kommende Altpapiersammlung durch. Bitte das Altpapier in gebündelter Form und gut sichtbar bis spätestens 11.00 Uhr bereitstellen.
Das THW bedankt sich recht herzlich.

Musikverein Stetten e.V.

Musikprobe im Klostergarten
Der Musikverein möchte Sie recht herzlich zur Open-Air-Musikprobe im Klostergarten am Freitag einladen. Genießen Sie die Atmosphäre im Klostergarten und lassen Sie sich musikalisch verwöhnen. Einlass Klostergarten 19.00 Uhr. Für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt. Es gelten die allgemeinen Abstands- und Hygieneregeln der Corona-Verordnung.
Auf einen schönen Abend im Klostergarten freut sich Ihr Musikverein Stetten.

Narrenzunft Hagaverschrecker e.V.

Jahreshauptversammlung
Vorankündigung: **Am 17.9.2021** findet unsere Jahreshauptversammlung im Sportheim in Stetten statt. Beginn ist 20.00 Uhr. Die **Tagesordnungspunkte:** Begrüßung, Totenehrung, Bericht des Vorstandsteams, Bericht der Schriftführerin, Bericht des Kassierer, Entlastung durch die Kassenprüfer, Berichte der Abteilungen, Aussprache zu den Berichten, Entlastung, Wahlen, Verschiedenes, Ehrungen, Wünsche und Anträge, Vorschau 2021/2022.
Wünsche und Anträge können bis zum 10.9.2021 beim Vorstandsteam abgegeben werden (Alex, Gerd oder Sabine).

Spanferkelverkauf war ein Erfolg
Am letzten Samstag fand unser Spanferkelverkauf statt. Durch unsere fleißigen Helfer und toller Kundschaft war es ein voller Erfolg! Da schon beim Aufbau immer wieder das Hochwasser und die Unwetter der vergangenen Tage Thema war, entschieden wir kurzfristig, dass wir beim Verkauf eine Aktion „Aufrunden = Spenden“ machen. Durch die Spenden unserer Kunden und der Vorstandsmitglieder kam ein Betrag von 571,99 € zusammen – vielen Dank hierfür!
Und auch der Verein rundete auf! 700 € gehen an das DRK, um die verschiedenen Hochwassergebiete zu unterstützen.



Foto: SA

TSV Stetten 1912 e.V.

Jahreshauptversammlung

Jahreshauptversammlung Förderverein
am Freitag, 23.7.2021, 19.00 Uhr, Sportheim TSV Stetten 1912 e.V.
Tagesordnungspunkte: Begrüßung, Totenehrung, Bericht des 1. Vorsitzenden, Bericht des Schriftführers, Bericht des Finanzreferenten, Bericht der Kassenprüfer, Entlastung des Finanzreferenten, Entlastung der Vorstandschaft, Neuwahlen,Wünsche und Anträge

Jahreshauptversammlung Gesamtverein
am Freitag, 23.7.2021, 20.00 Uhr, Sportheim TSV Stetten 1912 e.V.
Tagesordnungspunkte: Begrüßung, Totenehrung, Bericht des 1. Vorsitzenden, Bericht des Schriftführers, Bericht des Finanzreferenten, Bericht der Kassenprüfer, Entlastung des Finanzreferenten, Berichte der einzelnen Abteilungen, Entlastung der Vorstandschaft, Neuwahlen, Ehrungen, Wünsche und Anträge.

Stammtisch „Sommerfest mit Spanferkel“
Der TSV Stetten Hechingen 1912 e.V. lädt Sie recht herzlich am **Freitag, 20. August, ab 18.00 Uhr** zum kommenden Stammtisch ein. Serviert werden Spanferkel vom Grill mit Brot und Kartoffelsalat für 10,50 Euro. Gerne ist auch eine Abholung möglich, entsprechende Behältnisse werden gestellt. Der TSV freut sich sehr auf Euer Kommen. Anmeldungen sind telefonisch, oder per Whatsapp bei Joachim Schöntag Tel. 0173 4239487 oder per E-Mail: tsvstettenhechingen@web.de bis Freitag, 13.8.2021 möglich.

Abteilung Fußball

Herrenfußball
Die Herren unterlagen letzten Samstag beim Freundschaftsspiel gegen die SGM Rangendingen II/SV Stetten II mit 6:1. Das nächste Freundschaftsspiel findet am Sonntag, 1.8., auswärts gegen die SGM SV Haigerloch/TSV Trillfingen/SV Bad Imnau statt. Anpfiff in Haigerloch ist um 15.00 Uhr.

Damenfußball
Die Damen des TSV unterlagen vergangenen Samstag beim Bezirkspokalspiel gegen den TSV Frommern II mit 0:7. Das nächste Freundschaftsspiel der Damen findet am Samstag, 31.7., auf heimischen Rasen gegen den TSV Pfronstetten statt. Anpfiff auf dem Lindenwasen ist um 18.00 Uhr.

Wanderfreunde Stetten

Jahreshauptversammlung
Am **Freitag, 6.8.2021, Beginn 19.00 Uhr,** findet im Vereinsheim (Farrenstall) die Jahreshauptversammlung (Geschäftsjahr 2019/2020) statt. Hierzu sind alle Mitglieder und Interessenten recht herzlich eingeladen. Folgende Tagesordnung ist festgelegt: 1. Begrüßung, 2. Totenehrung, 3. Bericht des Vorsitzenden, 4. Bericht Schriftführer, 5. Bericht Kassier, 6. Bericht Kassenprüfer, 7. Entlastung Kassier und Vorstandschaft, 8. Wünsche und Anträge.
Anträge zur Beschlussfassung müssen mindestens 8 Tage vor der Versammlung beim 1. Vorsitzenden Edgar Buckenmaier, Am Weiherrain 8, Hechingen-Stetten, schriftlich eingegangen sein.

Der Vorstand

AUS WEILHEIM



Ortsvorsteher: Gerd Eberwein
Sprechzeiten: Mo. 16.30 – 18.30 Uhr, Do. 18.30 – 20.00 Uhr
Tel.: 0157 32358574 oder 07471 7418385,
E-Mail: gerd.eberwein@gemeinderat-hechingen.de
Öffnungszeiten: Mo. und Do. 16.00 – 18.30 Uhr
Tel.: 07471 1858043, E-Mail: weilheim@hechingen.info

Bürgerkonferenz in Weilheim

Das Projekt „Ortsmitte(n) gemeinsam barrierefrei und lebenswert gestalten“ nimmt in Weilheim weiter Fahrt auf. Das Planungsbüro pesch partner hatte Rahmenbedingungen geschaffen, so dass die Bürgerinnen und Bürger Weilheims gemeinsam Wünsche und Vorschläge aus verschiedenen Ansichten und Blickwinkeln heraus äußern und schriftlich konkret fixieren konnten. Weilheim, so Ortsvorsteher Gerd Eberwein, solle keine reine Schlafstätte werden, sondern durch eine noch zu gestaltende Ortsmitte soll das Dorf an Lebensqualität gewinnen. Geplant ist eine barrierefreie und lebendig Ortsmitte. Wie sich die Bürgerinnen und Bürger das vorstellen können, was sie dafür als notwendig erachten, wurde in sich spontan bildenden Gruppen besprochen und aufgeschrieben. Es war eine überaus fruchtbare Gemeinschaftsarbeit, in der die drei Teilaspekte – Angebotsraum, Spielraum und Bewegungsraum – bearbeitet wurden. Mitunter leisteten Mitglieder des Planungsbüros unterstützende Hilfe, ohne aber Ergebnisse zu beeinflussen. Diese wurden jeweils von einem Gruppenmitglied vorgetragen und erläutert, wobei es natürlich Überschneidungen gab. So wurde die mögliche Nach- und Umnutzung von bestehenden Einrichtungen, wie etwas dem alten Rathaus, der alten Schule oder des Feuerwehrhauses in

Betracht gezogen. Der alte Backofen im Rathaus könnte reaktiviert werden und das alte Waaghäuschen wieder in die Ortsmitte zurückkehren. Nicht minder wichtig wie ein Angebotsraum ist den Weilheimern wohl ein Spielraum in der Ortsmitte für alle Personengruppen. So der Vorschlag, den Platz vor dem zum Teil überdachten Schulhof ganz verkehrsfrei zu gestalten. Das würde, bei Verlegung der Bushaltestelle, das Aufstellen eines Festzeltes begünstigen. In der bestehenden Grünanlage könnte eine Rutschbahn aufgestellt, Sitzgelegenheiten, eine Kletterwand und Fitnessgeräte installiert werden. Auch die Schaffung einer Wasserplanschmöglichkeit wurde angeregt. Und warum nicht auch einen Fahrradständer und eine Ladestation für E-Fahrräder?
Als zentrale Begegnungsstätte in der Ortsmitte könnte verstärkt das alte Schulhaus dienen. Die Einrichtung eines Eltern- und Seniorencafés wäre denkbar. Auf dem breiten Grünstreifen wären auch genügend Sitzgelegenheiten wünschenswert. Die Aufstellung von Versorgungsautomaten wurde ebenfalls in Betracht gezogen. Einig waren sich alle Gruppen, dass der Platz dem dörflichen Charakter Weilheims entsprechen sollte. Vom Ergebnis der Bürgerkonferenz zeigten sich die Vertreter des Planungsbüros und Ortsvorsteher Gerd Eberwein, der sich für die Mithilfe bei den Bürgerinnen und Bürgern herzlich bedankte, sehr angenehm überrascht. „Es gab mehr Ideen als Platz zum Umsetzen vorhanden ist." Im September ist eine weitere Veranstaltung vorgesehen. Dann sollen erste Ergebnisse vorgestellt werden.



Die neu zu gestaltende Ortsmitte Weilheims. Links: Rathaus, anschließend Grünstreifen. Rechts: alte Schule mit Bushaltestelle und Schulhof, anschl. ehemalige Lehrerwohnung (jetzt Notunterkunft) und Jugendräume. Im Hintergrund Kirche St. Marien. Foto: bu

Aktionstag mit dem Ökomobil

Liebe Kinder,
das Ökomobil kommt. Hast du Lust, etwas über Insekten und ihr Leben zu lernen und zu erleben? Wer oder was lebt in unserer nahen Umgebung. Entdecke mit dem Binokular die Besonderheiten von Käfern, Heuschrecken oder Eintagsfliegenlarven. Die Welt der Insekten ist für alle faszinierend. Lust geweckt?



Foto: RP Tübingen

Wenn du zwischen 6 bis einschließlich 14 Jahren bist, dann melde dich zum Aktionstag am 27.8. von 13.00 bis 16.00 Uhr mit dem Ökomobil an. Ruf einfach bei uns an Tel. 0157 32358574. Leider gibt es pandemiebedingt nur 12 Plätze. Du musst aber nicht traurig sein. Sollte es in dieses Mal nicht klappen, dann vielleicht im nächsten Jahr .

Viele Grüße

Euer Gerd Eberwein

Rathausnachrichten

Ortschaftsrat Sitzung vom 20.7.2021

Mittelanmeldung für den Haushalt
zentraler Punkt in der Sitzung des Ortschaftsrates
Der Weilheimer Ortschaftsrat beriet über die Prioritäten bei der Mittelanmeldung für den Haushalt 2022. Verschiedene Auffassungen für die Reihenfolge bezüglich der Wichtigkeit und Dringlichkeit konnten jedoch problemlos geklärt werden. Büsche, die auf dem Friedhof mit ihren Zweigen in die Wege hineinragen, sollten zurückgeschnitten werden, denn bei Nässe biegen sie sich und sorgen für nasse Kleidung, erklärte in der Einwohnerfragestunde eine Weilheimerin. Ortsvorsteher Gerd Eberwein teilte mit, dass in Weilheim künftig als Straßenbeleuchtung einheitlich die „Große Glocke" Verwendung finden soll. Statt der Missturnhalde wird ein Geländestreifen beim Pfarrer Müßle-Gedächtnishain als Blühstreifen ausgewiesen werden. Eberwein ließ anschließend kurz die Veranstaltung vom Samstag zur Gestaltung der Ortsmitte Revue passieren. Am 11. September wird es eine weitere Veranstaltung zur Ortsmittengestaltung geben. Nach kurzer Information wurde mehrheitlich der Schluss gefasst, dass für die Ausleihe von Geschirr (das ausgetauscht wurde) an Weilheimer Bürger ein Betrag von 42 € zu entrichten sei. Eine Verwendung für die ausgemusterten Hallenstühle wurde auch gefunden. Ein Teil kommt ins alte Schulhaus, ein weiterer Teil an Vereine und was dann noch brauchbar ist kann privat zu einem sehr moderaten Preis erworben werden. Die Prioritätenliste für die Mittelanmeldung 2020 für den Stadtteil Weilheim sieht so aus:

1. Baugebiet Berg II, Bebauungsplan, Erwerb der Grundstücke
2. Beteiligungsprozess „Unser Dorf hat Zukunft",
   Erneuerung der Dorfmitte
3. Streuobst- und Biodiversitätspfad
4. Urbanskapelle: Bestandsaufnahme und Sanierungsgutachten
5. Rathaus Weilheim: Sanierung und Umbaukonzept
6. Kindergarten: Küchen- und Speiseraumerneuerung
7. Hausener Straße: Sanierung
8. Feuerwehr: Neubau eines Feuerwehrgerätehauses
9. Bestuhlung der Halle, zweite Teillieferung
10. Renovierung der Kirchenmauer, erster Abschnitt
11. Renovierung der Kirchenmauer, zweiter Abschnitt
12. Friedhof: Errichtung von Urnenstelen
13. Brunnen im Unterdorf
14. Fassung der Brunnenstube Aspachhalde/Zinshalde
15. Erneuerung von Wirtschafts- und Feldwegen
16. Turn- und Festhalle: Austausch der Bühne
17. Turn- und Festhalle: Außenjalousien installieren
18. Schaffung von Lebensraum für biologische Vielfalt
19. Zimmerbachbrücke: Sanierung oder
    Neubau als Fußgänger- und Fahrradbrücke

Im Anschluss erfolgte noch eine nichtöffentliche Sitzung.



Der untere Teil des Pfarrer Müßle-Gedächtnishains – Ortseingang von Hechingen her - soll zu einem Blühstreifen werden. Foto: bu

Kindergarten St. Marien

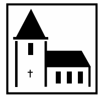
Aufpäppeln und Auswildern
Falkner im Weilheimer Kindergarten: „Freiheit für Marie"
Ungewöhnlichen Besuch verzeichnete der Weilheimer Kindergarten St. Marien. Falkner Marcus Benker aus Haigerloch-Owingen präsentierte Kindern und Erzieherinnen fünf verschiedene Greifvögel. Marcus Benker hatte schon früher ein Faible für die gefiederten Luftakrobaten. Irgendwie kam er in Kontakt mit einem verletzten Tier, das er dann aufpäppelte und wieder in die Freiheit entließ. Das sprach sich wohl herum und so kam eins zum anderen. Immer wieder kommen Leute zu ihm, die ihm ein verletztes oder aus dem Nest gefallenes Tier bringen. Im Normalfall kann Marcus Benker helfen, mitunter ist aber auch professionelle Hilfe angesagt, die dann durch die Tierärztin Dr. Julia Pilz erfolgt. Sind die Tiere wieder soweit gesund, dass sie sich in Freiheit wieder zurechtfinden, werden sie ausgewildert. Bei einem seiner

Tiere, so der Falkner, ist der Flügel irreparabel geschädigt, so dass der Vogel flugunfähig ist und in einer großen Voliere gehalten wird. Kindern und Erwachsenen erzählte Benker aus seinem reichen Erfahrungs- und Wissensschatz, ging auf die Greifvogelarten ein und erklärte kurz und kindgerecht Eigenheiten, Besonderheiten und Verhaltensweisen der Tiere. Ganz besonders begeistert waren die Kinder, als sie die Vögel streicheln durften. Und manche trauten sich auch, ein Tier auf die Hand zu lassen. Die allerdings steckte für diese Zeitspanne in einem dicken Handschuh. Da konnte nichts passieren und es passierte auch nichts. Die Kinder, und auch die Erzieherinnen, konnten in Kontakt kommen mit einem Wüstenbussard, einem Steinkauz, einem Turmfalken, einem Waldkauz und einer Waldohreule. Von dieser Möglichkeit machten nahezu alle Kinder mit Vergnügen und großer Neugier Gebrauch. Eine besondere Attraktion war das Freilassen eines Turmfalken. Bevor er sich in die Luft schwang, bekam er noch einen Namen. Da sein letzter Aufenthaltsort bei Menschen des Kindergarten St. Marien in Weilheim war, wurde er „Marie“ getauft. Die Kinder bekamen am Ende der hochinteressanten Vorführung noch ein Ausmalbild und Originalfedern von Greifvögeln. Kindergartenleitern Barbara Wendelstein bedankte sich herzlich und überreichte ein Präsent.



Foto: bu

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Römisch-katholische Kirchengemeinde Hechingen



St. Luzius

Kontakt: Pfarrbüro, Tel. 07471 9363-33, Fax -34
Kirchplatz 6 • 72379 Hechingen • info@kath-hechingen.de
Öffnungszeiten:
Vorübergehend nur nach telefonischer Voranmeldung
Weitere Infos unter: www.kath-hechingen.de

17. Sonntag im Jahreskreis/Joh 6, 1-15

Samstag, 24. Juli
hl. Christophorus/hl. Scharbel Machluf
18.30 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier
18.30 Uhr Schlatt: Eucharistiefeier
21.00 Uhr Stetten: Taizé-Gebet
Ökumenischer Gottesdienst ums Heiligkreuzcafé.

Sonntag, 25. Juli - hl. Jakobus, Apostel
10.00 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier zum Patronatsfest
10.00 Uhr Stein: Wort-Gottes-Feier
10.00 Uhr Boll: Eucharistiefeier/Anton Ott
18.30 Uhr Jungingen: Eucharistiefeier p.P.

Dienstag, 27. Juli
18.30 Uhr Bechtoldsweiler: Eucharistiefeier

Mittwoch, 28. Juli
9.30 Uhr St. Jakobus: Gottesdienst - zwischen Markt und Café Wolfgang und Hedwig Bodmer und Manfred Czerwinski
19.30 Uhr St. Luzen: Anbetung

Donnerstag, 29. Juli - hl. Marta von Betanien
18.30 Uhr Sickingen: Eucharistiefeier

Freitag, 30. Juli - hl. Petrus Chrysologus
8.30 Uhr St. Jakobus: Laudes
18.30 Uhr Stetten: Gottesdienst Partizipativ und kreativ

18. Sonntag im Jahreskreis/Joh 6, 24-35

Samstag, 31. Juli - hl. Ignatius von Loyola
18.30 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier
18.30 Uhr Stein: Eucharistiefeier

Sonntag, 1. August - hl. Alfons Maria von Liguori
10.00 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier p.P.
18.30 Uhr Jungingen: Eucharistiefeier

Hinweise zu den Gottesdiensten

Über die Homepage (www.kath-hechingen.de) finden Sie alle aktuellen Informationen zu unseren Gottesdiensten. Auch gegebenenfalls kurzfristige, notwendige Änderungen werden dort zeitnah bekanntgegeben. Aufgrund der nach wie vor bestehenden pandemischen Lage gilt, dass professionelle Masken (OP, FFP2 oder vergleichbare Standards) getragen werden müssen. Kinder unter sechs Jahren sind von der Maskenpflicht befreit. Die Verpflichtung zum Maskentragen gilt während des gesamten Gottesdienstes, auch die Angabe der Kontaktdaten und der Mindestabstand bleiben erforderlich.

Neues aus der Seelsorgeeinheit

Nacht der Lichter mit Reisesegen
Am **Samstag 24.7.,** findet um 21.00 Uhr auf der Terrasse des Heiligkreuzfriedhofs in Hechingen (alte Friedhofskapelle) ein Taizégottesdienst statt mit anschließendem persönlichem Reisesegen. Herzliche Einladung mit den meditativen Liedern und Texten zur Ruhe und in Kontakt mit Gott zu kommen. Bitte bringen Sie eine Sitzgelegenheit mit, damit jeder sitzen kann. Bei schlechtem Wetter wird das Gebet in die alte Friedhofskapelle verlegt.
Kaffee, Offenheit, Gespräche, Gemeinschaft
(Öffnungszeiten: freitags ab 14.30 bis 18.00 Uhr)
Gutscheine erhalten Sie im Pfarrbüro.
Weitere Infos unter www.heiligkreuzcafe.de.
Begegnungen, in nettem Ambiente - nicht nur für Trauernde.

Krabbelgruppe im Gemeindehaus in Hechingen
Ab sofort öffnen wir ab **23.7.2021** immer freitags von 9.30 bis 11.00 Uhr unser Gemeindehaus St. Jakobus (Kirchplatz 6) für die Krabbelgruppe. Da aber unsere Räumlichkeiten durch die geltenden Hygienebestimmungen begrenzt sind, bitten wir die Eltern sich zur Krabbelgruppe per E-Mail unter info@kath-hechingen.de oder Tel. 07471 936333 anzumelden. Wie die Hygienebestimmungen zur Krabbelgruppe aussehen, erfahren Sie dann von uns nach Ihrer Anmeldung. Sollten Sie Rückfragen haben, so setzen Sie sich einfach mit uns in Verbindung.

Coole Kirchen-Entdecker - Tour in den Sommerferien
Alle, die in den Sommerferien zuhause sind, laden wir ein, sich auf eine Entdeckertour durch die Kirchen der Seelsorgeeinheit der besonderen Art zu machen. Die Tour ist **vom 1.8. bis 5.9.2021** freigeschalten. Während draußen (hoffentlich) die sommerlichen Temperaturen uns den Schweiß auf die Stirn treiben, locken die meist kühlen (coolen) Kirchen mit einem angenehmen Klima. Und dort gibt es allerhand zu entdecken. Mit der App „Actionbound“ gibt es Rätsel, Wissenswertes und Kurioses direkt auf das Handy. Durch einfaches Scannen eines QR-Codes an den Kirchentüren landet man einfach und bequem auf der kostenlosen und datensicheren App „Actionbound“ und kann direkt mit der Tour starten. In jeder Kirche unserer Seelsorgeeinheit gibt es einen kleine Tour, etwas zum Gestalten, Mitnehmen, Da lassen … und einen Buchstaben. Wenn man alle Kirchen der Seelsorgeeinheit besucht hat, kann man aus den gesammelten Buchstaben ein Lösungswort erstellen und dieses dann per E-Mail an Gemeindereferentin Christine Urban (urban@kath-hechingen.de) oder im Pfarrbüro Hechingen (Kirchplatz 6) in den Briefkasten werfen. Wer ein Lösungswort abgibt und seine Adresse verrät, bekommt Post von uns! Und vor allem die Kleinsten bekommen eine - im wahrsten Sinne des Wortes - „coole Überraschung“. Weitere Infos zu den teilnehmenden Kirchen, der App „Actionbound“ und Ideen zum Erstellen einer Tour finden Sie auf unserer Homepage (www.kath-hechingen.de). Wir freuen uns auf viele kleine und große Entdecker!

Spenden für die Opfer der Hochwasserkatastrophe
Das internationales Hilfswerk des Deutschen Caritasverbandes leistet nicht nur weltweite Katastrophenhilfe, sondern unterstützen in Notsituationen wie diesen.
Die Folgen der Flut-Katastrophe in Westdeutschland sind verheerend: Weggerissene Straßen, eingestürzte Häuser sowie dutzende Vermisste und Tote. Tausende haben alles verloren und stehen vor dem Nichts. Minütlich gibt es neue Eilmeldungen von der Lage vor Ort. Dafür benötigen sie auch Ihre Unterstützung. Mit einer Spende, können Sie den Notleidenden helfen (Spendenkonto: Caritas international, IBAN: DE88 6602 0500 0202 0202 02, BIC: BFSWDE33KRL, Bank für Sozialwirtschaft Karlsruhe, Spendenzweck: CY00898 Fluthilfe Deutschland).

Katholischer Kindergarten St. Martin

Die Initiative der Kinderturnstiftung Baden-Württemberg wurde im Hechinger St.-Martin-Kindergarten durchgeführt!
„Die Turnbeutelbande“, ist eine Initiative der Kinderturnstiftung Baden-Württemberg. Dahinter verbirgt sich ein Motorik-Test für Kinder, mit dem die körperliche Leistungsfähigkeit von Kindern, zwischen 3 und 10 Jahren festgestellt wird. Hierbei handelt es sich um ein wissenschaftlich fundiertes Testverfahren, welches die körperlichen und kognitiven Voraussetzungen der Kinder berücksichtigt. Mit der **„Turnbeutelbande“** wurde eine Welt geschaffen, die pädagogischen und Sportfachkräften hilft, den aktuellen Leistungsstand der Kinder in Schule, Verein und KiTa kindgerecht zu erheben und zu dokumentieren. Anhand der Ergebnisse können die motorischen Stärken und Schwächen abgelesen und eine gezielte Förderung eingeleitet werden. Angepasst an die kognitiven und körperlichen Voraussetzungen der verschiedenen Altersgruppen gibt es altersentsprechende Aufgaben.
Der St.-Martin-Kindergarten in Hechingen, legt seinen pädagogischen Schwerpunkt auf die **Bewegungsförderung.** Über Bewegung kommen Kinder mit sich und der Umwelt in Kontakt, sind aktiv und können Dinge herstellen, erfahren Gefühle über den Körper und können Gefühle ausdrücken. Durch Bewegung erschließt sich das Kind die Welt und gewinnt vielfältige Einsichten über sich und seine Umwelt. Verschiedene Impulse regen die Kinder an, neue Bewegungen auszuprobieren und den eigenen Körper kennenzulernen. Dieses Jahr wurde **„die Turnbeutelbande“** der Kinderturnstiftung Baden-Württemberg zum ersten Mal von der Erzieherinnen und Übungsleiterin mit Pfiff-Zertifikat Bärbel Faigle und der Erzieherin Verena Besenfelder im Kindergarten St. Martin durchgeführt. Es gab vier Aufgaben für die Kinder zu absolvieren: Rumpfbeugen, seitliches hin- und herspringen, Standweitsprung, rückwärts balancieren auf einem 6 cm, 4,5 cm sowie 3 cm breiten Balken. Die Aufgaben wurden in den verschiedenen Gruppen, getrennt voneinander, im Turn- und Bewegungsraum des Kindergartens gemacht. Nach erfolgreicher Teilnahme bekam jedes Kindergartenkind eine Urkunde und einen blauen Turnbeutel als Geschenk.



Kinder nach erfolgreicher Teilnahme der Initiative „Turnbeutelbande“ *Foto: S. Wannenmacher-Pavisic*



Evangelische Kirchengemeinde Hechingen

Hechingen, Stein, Weilheim, Bechtoldsweiler, Beuren Boll, Schlatt, Jungingen, Sickingen, Stetten

Kontakt: Gemeindebüro, Tel. 07471 6664, Fax: 07471 13732
Heiligkreuzstraße 11, 72379 Hechingen
gemeindebuero@ev-kirche-hechingen.de
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 7.30 - 12.30 Uhr, Mi., Fr. 14.00 - 17.00 Uhr
Weitere Infos unter www.ev-kirche-hechingen.de

Freitag, 23. Juli
19.30 Uhr offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft im ev. Gemeindehaus Hechingen

Samstag, 24. Juli
19.00 Uhr Wochenschlussgottesdienst in der St.-Silvester-Kirche Jungingen (Pfarrer Steiner)
21.00 Uhr Taizé-Nacht der Lichter bei der Heiligkreuz-Kapelle neben dem Friedhof in Stetten
Thema: „Leben als Kinder des Lichts“
Mitwirkende: ökum. Taizé-Team, Kantor Alexander Baumgärtner sowie Sänger und Musiker aus der Umgebung

Sonntag, 25. Juli
9.30 Uhr Gottesdienst im ev. Gemeindehaus Rangendingen (Pfarrer Steiner)
Musikalische Begleitung Horst Nußbaum, Heidrun und Jonas und Kevin Hamp
10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl unter Mitwirkung von Alexander Baumgärtner und Diana Trick in der Johanneskirche (Prof. Dr. Jürgen Kampmann)
10.00 Uhr ev. Kinderkirche mit anschließendem Grillfest am ev. Gemeindehaus
11.00 Uhr Gottesdienst in der St.-Antonius-Kirche Sickingen (Pfarrer Steiner)

Montag, 26. Juli
14.30 Uhr Treffpunkt Kreativ im ev. Gemeindehaus Hechingen „stricken, häkeln, Kaffee trinken, geselliges Beisammensein“
18.00 Uhr Anfängergruppe des Posaunenchors im ev. Gemeindehaus Hechingen
19.30 Uhr Posaunenchorprobe im ev. Gemeindehaus Hechingen

Donnerstag, 29. Juli
15.00 Uhr Gesprächskreis für Frauen im ev. Gemeindehaus Hechingen

Freitag, 30. Juli
19.30 Uhr Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft im ev. Gemeindehaus Hechingen

Samstag, 31. Juli
10.30 Uhr Taufgottesdienst in der Johanneskirche (Pfarrer Jungbauer)
10.30 Uhr Taufgottesdienst in der St.-Gallus-Kirche Rangendingen (Pfarrer Michael Welther,Salzburg)
11.00 Uhr Taufgottesdienst in der St.-Antonius-Kirche Sickingen (Pfarrer Steiner)
19.00 Uhr Gottesdienst zur Sommerferienpredigtreihe der ev. Kirchengemeinden Bisingen, Haigerloch, Hechingen und Rangendingen im ev. Gemeindehaus Rangendingen (Pfarrer Steiner)
Thema: „Der Töpfer und der Ton“ (Jeremia 18 und 19)

Sonntag, 1. August
9.00 Uhr Gottesdienst zur Sommerferienpredigtreihe der ev. Kirchengemeinden Bisingen, Haigerloch, Hechingen und Rangendingen in der Johanneskirche (Vikarin Katja Schmidt, Bisingen)
Thema: „Das Gleichnis vom Hausbau“ (Matthäus 7, 24-27)

An - ge - dacht

Liebe Mitchristen!
Vor mir steht ein großes Glas. Drei große runde Steine aus dem Bach habe ich hineingelegt. Es passt kein weiterer Stein hinein; das Glas ist voll. Ich habe im Bach weitere Steine gefunden, wesentlich kleinere. Die passen auch noch in die Hohlräume. Ich fülle das Glas nun mit den kleineren Kieselsteinen; nun ist es

aber wirklich gut gefüllt.
Aber richtig ausgefüllt ist das Glas noch nicht. Aus dem Urlaub habe ich noch eine Tüte mit ganz feinem Sand. Den schütte ich nun zwischen die Hohlräume und bin überrascht, wie viel davon noch reinpasst. Warum ich Ihnen von meiner Tätigkeit erzähle? Ich tue es, weil das Glas ein Bild für unser Leben ist. Auch im Leben gibt es große und bedeutsame Dinge, allerdings nicht viele. Die Familie gehört dazu und der Glaube. Vielleicht auch der Beruf. Daneben gibt es viele kleinere Steine. Sport gehört für mich dazu und auch die Musik und sicher auch die Freunde. Bei den kleineren Steinen fällt mir schon einiges mehr ein. Neben den großen und kleinen Steinen gibt es noch jede Menge Sand. Füllstoff kann man die Dinge nennen, für die wir - ohne es zu merken - viel Zeit aufbringen. Ich nenne hier als Beispiel das Fernsehen. Nun leere ich mein Glas und versuche die Reihenfolge umzukehren. Zuerst fülle ich den Sand vom Urlaub hinein - und merke, dass es für die großen und kleinen Steine im Glas keinen Platz mehr gibt. Und ich überlege mir: Sieht so mein Alltag aus? Manchmal ist der Tag mit allerlei Füllstoff so ausgefüllt, dass für die wichtigen und wesentlichen Dinge kaum Platz ist. Das Wesentliche im Leben sollte auch einen großen Raum einnehmen. Ich lade Sie ein, Ihren Alltag mehr mit Steinen und weniger mit Sand anzufüllen. Ich lade Sie ein, jeden Tag ein Wort der Bibel zu lesen, jeden Tag mit Gott zu reden, sonntags einen Gottesdienst zu besuchen. Denn der Glaube, davon bin ich überzeugt, gehört zu den großen Steinen in unserem Lebensglas.

Ich wünsche Ihnen eine gute und behütete Woche.

Ihr Pfarrer Herbert Würth

Konfirmanden

Durch Pfarrer Steiner wurden konfirmiert:

Samstag, 26.6.2021, um 15.00 Uhr
in der St.-Gallus-Kirche in Rangendingen:
Amelie Haug, Maurice Schimmel, Lena Förster und Fabian Ullmann

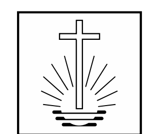
Samstag, 17.7.2021, um 15.00 Uhr
in der Johanneskirche in Hechingen:
Cady Räthel, Joel Sauer, Shanice Müller und Matilda Liebau

Am Sonntag, 18.7.2021, um 10.00 Uhr
in der Johanneskirche in Hechingen:
Leon Rembitzki, Kirandeep Heer, Katharina Matveev und Samea Krauss



Foto: Keidel

Neuapostolische Kirche Hechingen



Kontakt: Gemeindevorsteher Andreas Kauth,
Tel. 07473 953 283, www.nak-albstadt.de

Sonntag, 25. Juli
9.30 Uhr Gottesdienst
10.00 Uhr Bezirksjugendgottesdienst auf dem Lieshof

Mittwoch, 28. Juli
20.00 Uhr Gottesdienst

Freie Christliche Versammlung Hechingen

Kontakt: FCV Hechingen, Stutenhofstr. 19/1,
72379 Hechingen, Tel. 07471 621510, www.fcv-hechingen.de

Sonntag, 25. Juli
10.30 - 11.30 Uhr Gottesdienst mit Cameron Tate
Bitte auf unserer Homepage anmelden!

Gospel Forum Zollernalb

Kontakt: Gemeindeleitung: Rolf Kästle
Mobil-Nr. 0179 4347484
E-Mail: rolfkaestle@googlemail.com
Internet: www.gospelforumzollernalb.de

Sonntag, 25. Juli
Wir treffen uns um 10.00 Uhr auf dem Parkplatz vor der Villa Eugenia in Hechingen!
Wir genießen unsere Gottesdienste im Freien. Wir brauchen keine Maske, müssen Abstand halten, dürfen singen und es dürfen sich bis zu 500 Personen treffen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir laden alle herzlich ein, die auf der Suche nach Gott sind und sich nach Frieden sehnen. Darum umgürtet eure Lenden und stärkt euren Verstand, seid nüchtern und setzt eure Hoffnung ganz auf die Gnade, die euch dargeboten wird in der Offenbarung Jesu Christi. (1. Petr 1,13) Umgürtet eure Lenden. Stärkt euren Verstand. Wie soll das gehen? Mach Dir doch mal Gedanken darüber und lies im 1. Petrus doch das ganze Kapitel.

Jehovas Zeugen, Versammlung in Hechingen

Kontakt: Königreichsaal, Tel. 0157 51913630/0152 21886335,
In Schlattwiesen 13, 72116 Mössingen - Gottesdienste:
Mittwoch, 19.00 - 20.45 Uhr, Samstag, 18.00 - 19.45 Uhr

Sonntag, 25. Juli
9.30 - 13.00 Uhr moderierte Besprechung eines Artikels zum Thema: „Wie wir im Dienst positiv bleiben können." Anschließend wird das Samstagvormittagsprogramm des Kongresses „Durch Glauben Stark" gestreamt. Das Programmheft und der Kongress selbst werden online auf jw.org zur Verfügung gestellt.

Mittwoch, 28. Juli
19.00 - 20.45 Uhr Rubrik: „Unser Leben und Dienst als Christ"
Glaubensstärkende Gedanken aus dem Buch 5. Mose (Kapitel 19-21). Weitere Themen: „Das Leben ist für Gott wertvoll". Wenn man unverhofft sein Traumhaus geschenkt bekommen würde, wäre man sicherlich überwältigt. Etwas geschenkt zu bekommen für das man vielleicht sein Leben lang arbeiten müsste, erfüllt einen mit tiefer Dankbarkeit. Man würde es hegen und pflegen. Dem Schenker würde man bestimmt seine Wertschätzung zeigen wollen. Gott hat uns etwas viel Wertvolleres geschenkt, das Leben. Wie können wir unsere Wertschätzung für sein Geschenk im Alltag zeigen? Dies wird in einem Kurzvortrag gezeigt. Um unsere Mitmenschen und uns zu schützen, halten wir unsere Gottesdienste derzeit nur über Videokonferenz ab. Interessierte Personen sind eingeladen, unsere virtuellen Zusammenkünfte zu besuchen und sich ein Bild vom aktiven christlichen Glaubensleben zu machen! Wir stellen Ihnen auf Anfrage gerne die Zugangsdaten zur Verfügung! Besuchen Sie doch auch einmal unsere Web-Seite (jw.org), dort finden Sie Antworten zu aktuellen Themen und religiösen Fragen in mittlerweile über 1.000 Sprachen.